



FIGU-BULLETIN



Erscheinungsweise:
Periodisch

Internetz: <http://www.figu.org>
E-Brief: info@figu.org

26. Jahrgang
Nr. 109, Sept. 2020

Organ für freie, politisch unabhängige Ansichten und Meinungen zum Weltgeschehen

Laut «Allgemeine Erklärung der Menschenrechte» vom 10. Dezember 1948,
«Meinungs- und Informationsfreiheit» gilt absolut weltweit:

Art. 19 Menschenrechte

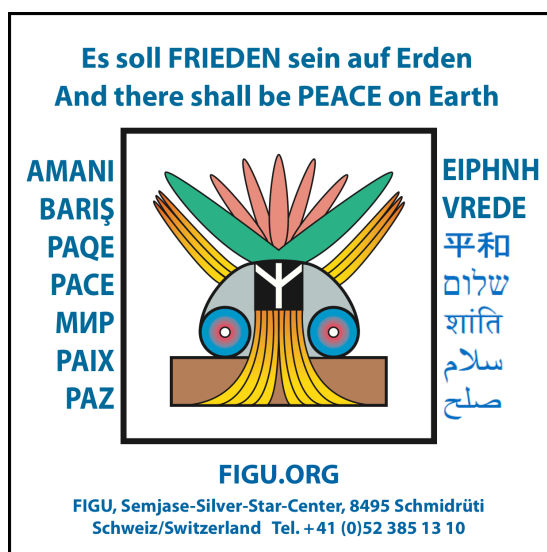
Jeder Mensch hat das Recht auf freie Meinungsäusserung; dieses Recht umfasst die Freiheit, Meinungen unangefochten anzuhängen und Informationen und Ideen mit allen Verständigungsmitteln ohne Rücksicht auf Grenzen zu suchen, zu empfangen und zu verbreiten.

Aussagen, Meinungen und Standpunkte in Artikeln und Leserbriefen usw. müssen nicht zwingend identisch mit den Gedanken, Interessen, der Wirklichkeit und Wahrheit der «Lehre der Wahrheit, Lehre der Schöpfungsenergie, Lehre des Lebens» und auch nicht mit dem Missionsgut und Auftrag der FIGU sein.

Für alle in jedem FIGU-Bulletin, Sonder-Bulletin und anderen FIGU-Periodika publizierten Leserzuschriften, Beiträge und Artikel von Medien usw. verfügt die FIGU über die notwendigen schriftlichen Genehmigungen der Leserschaft und der Autoren bzw. der betreffenden Medien!

Verbreitet das richtige Friedenssymbol

Löscht das Todessymbol , die <Todesrune> als falsches Friedenssymbol aus; nutzt dazu euer Auto und klebt das richtige Friedenssymbol darauf und verbreitet es!



Geisteslehre Friedenssymbol

Leserbrief

Hurrikane, urweltliche Stürme, Orkane und sintflutartige Überschwemmungen sowie Dürren und schreckliche, vernichtende Brände suchen alle Weltteile heim. Flüchtlingselend greift um sich. Kriege um Ressourcen wüten gnadenlos. Weltherrschaftssüchtige rasseln mit den Waffen und knechten mit ungerechtfertigten Zöllen andere Länder. Lebensmittel, Wasser, Wohnraum, Arbeit, Gemeinschaftssinn und Mitmenschlichkeit werden rar, Seuchen versetzen uns in Angst usw.

Viele denken, der <liebe Gott> wird es schon richten, dass wir nicht alle draufgehen mitsamt unserem Planeten. Er wird es eben nicht richten, denn was wir uns selbst eingebrockt haben, müssen wir auslöffeln. Wir alle sind mit Verstand und Vernunft ausgestattet und deswegen wird es Zeit, dass wir diese weitgehend brachliegenden Schätze benutzen. Die Dunkelziffer aller nicht registrierten Menschen eingerechnet sind wir auf **9 Milliarden** angewachsen, die offiziellen 7,76 Milliarden waren einmal.

Unsere Kinder und Kindeskiner werden hungern, dürsten und sich von stärkeren Bedürftigen drangsaliieren und totschiessen lassen. Die vollkommen aus dem Ruder gelaufene Überbevölkerung wird sie im Elend darben oder uns alle untergehen lassen. Wollen wir wirklich weitere Kinder zeugen, weil sie so süß und ein Menschenrecht sind? **Ein mehrjähriger globaler Geburtenstopp ist das Gebot der Stunde, doch bis unsere trägen, feigen und eitlen Politiker (Ausnahmen ausgenommen) weltweit Massnahmen treffen, sind diejenigen von uns, die Verantwortung zu übernehmen willens sind, selbst gefordert!**

Brigitt Keller, Schweiz

Auszug aus dem 727. offiziellen Kontaktgespräch vom 22. November 2019

April 2020

Billy ... Zu erinnern vermag ich mich, dass Sfath dabei die Bemerkung machte, dass die irdischen Astronomen ebenso <etwas beschränkt> seien und die Dinge weder richtig beurteilen noch richtige Bezeichnungen nutzen würden. Dies sei auch bei den irdischen Zoologen der Fall, die noch lange nicht begreifen würden, dass die gesamte naturweite Lebewesenwelt nicht einfach Tierwelt genannt werden könne, weil sich der Begriff Tier einzig und allein nur auf Säugerlebewesen resp. auf Säugetiere beziehe. Andere Lebewesen anderer Gattungen und Arten aber, würden in jeder Beziehung völlig anderen Taxonomien resp. Ordnungen entsprechen, folglich also nicht gesamthaft alle Lebewesen als Tiere bezeichnet werden könnten. Er spezifizierte dabei die Lebewesenwelt in verschiedene organisierte Einheiten, wie spezifisch in Vögel, Geflügel, Echten, Reptilien, Käfer, Würmer, Fische, Bienen, Hornissen, Schleichen, Spinnen, Schmetterlinge usw. Eigentlich nannte er jene die Lebewesen, die einen Stoffwechsel aufweisen und die zur Fortpflanzung, zum Wachstum und zur Evolution fähig sind, wie aber auch auf Einwirkungen resp. Reize aus der Umwelt reagieren, wie auch auf innere und äussere Reize des Körpers, worauf die Lebensformen mit bestimmten Reaktionen reagieren. Und wenn ich seine hauptsächliche Aufzählung noch zusammenbringe, dann nannte er diesbezüglich die besonders organisierten Einheiten etwa folgendermassen:

1...Tierwelt: Säugetiere; sind Wirbeltiere, werfen oder gebären lebendige Nachkommen, die von der Mutter zur Nahrungsaufnahme gesäugt werden, wie z.B. Elefanten, Affen, Huftiere, Raubtiere, Beuteltiere, Hasen, Nagetiere, Fledertiere resp. Flattertiere wie Fledermäuse, die in spezifischen und ihnen angepassten Gebieten der Welt vorkommen. So die Glattnasen-Freischwänze, Bulldoggfledermäuse, Glattnasen, Flughunde, Blattnasen sowie einige Arten Hufeisennasen und die nahezu weltweit verbreiteten Mausohren.

Tiere haben in der Regel Haare, mit wenigen Ausnahmen – eigentlich nur das Nagetier Nacktmull, das in die Unterordnung Stachelschweinverwandte gehört, ein Sandgräber und in Bauten in den Halbwüsten Ostafrikas beheimatet ist, speziell im Süden von Äthiopien, wie aber auch in Kenia und Somalia –, und in der Regel vier Beine zur Fortbewegung hat. Nur wenige Säugerlebewesen haben zwei Beine und sind sogenannte Bipeden resp. Zweibeiner, wie z.B. gewisse Affenarten und Kängurus.

2...Vögel und Geflügel = Land und Wassergeflügel; diese sind Wirbeltiere, die einen Schnabel und ein Federkleid haben, Eier legen, diese bebrüten, um dadurch Nachkommenschaft hervorzubringen, die schon nach dem Schlüpfen absolut selbständig durch Aufpicken/Schnabulieren Futter aufnimmt und sich selbst ernährt.

Grosse Vögel und gewisses Geflügel, wie z.B. die heutigen Hühner, haben sich in ersten Gattungen und Arten zu neuen Lebensformen zu entwickeln begonnen, und zwar infolge einer Weltklimakatastrophe.

Vor 77,2 Millionen Jahren hat sich ein Atmosphärenfeuer resp. eine ungeheure Atmosphärenexplosion ereignet, wie durch eine Zeitreise festgestellt werden konnte. Dabei ergab sich, dass ein poröser Riesenmeteor in die Erdhülle eingedrungen und hoch in der Atmosphäre explodiert ist, wobei einerseits eine ungeheure Hitze entstanden und vieles auf der Erdoberfläche weggebrannt ist, während andererseits

eine ungeheure Masse Asteroidenstaub weltweit das Klima veränderte und vieles an Leben aller Art beeinträchtigte, wonach sich das Klima während 30,4 Jahrmillionen noch mehrmals veränderte. Vor 46,8 Millionen Jahren begann sich die gesamte Lebensformenwelt im Lauf der Zeit dann wieder umzubilden, wie das während der vorangegangenen Zeit infolge Klimaveränderungen auch der Fall war. Diesem Wandel fielen viele frühe und sehr grosse Lebensformen zum Opfer, wie einige Zeitreisen in jene Zeit zurück und entsprechende Beobachtungen ergeben haben. So starben z.B. auch die grossen Saurier in einem Zeitraum von mehreren Millionen Jahren aus, wobei aber einige Arten noch sehr lange weiterexistierten, und zwar auch in allen Gebieten des heutigen Nord- sowie Südeuropas, bis hinunter nach Arabien und Afrika, wie aber auch von Nord- bis Südamerika. Deren diverse Nachkommen passten sich nach und nach den neuen Klimaverhältnissen an, veränderten sich, wurden, wie auch die gesamten Vegetationen, über Jahrmillionen Jahre hinweg kleiner und passten sich, wie die neuen aus den Wandlungen hervorgehenden Lebensformen den neuen klimatischen und ökologischen Verhältnissen an. Von früheren Lauf-Sauriern und aus Flugsauriern entwickelten sich so, gemäss Sfath, z.B. die heutigen Hühner aus Nachfahren des Reptils Tyrannosaurus Rex.

Das Ganze dieses weltumfassenden Prozesses hatte jedoch gemäss den Erklärungen von Sfath nichts mit dem Asteroidenabsturz vor rund 66,4 Millionen Jahren bei der heutigen im Norden liegenden mexikanischen Halbinsel Yucatán in Mittelamerika zu tun, von der ein kleiner Teil weggerissen wurde. Das ist meines Wissens den Geologen nicht bekannt, denn die nehmen an, dass der Meteor nur ins Meer gekracht sei.

Der abgestürzte Riesenasteroid verursachte wohl einen Riesenkrater von nahezu 200 Kilometer Durchmesser – dieser wird heute Chicxulub-Krater genannt –, doch weitete sich die direkt aus dem Absturz hervorgehende Zerstörungskatastrophe nicht über die gesamte Erde aus, wie falsche irdische geologische und paläontologische Behauptungen usw. seit langer Zeit darlegen. In Wahrheit war der direkte Zerstörungsbereich gerademal einiges mehr als 1800 Kilometer weit, und in diesem direkten Bereich geschah es, dass alles Leben völlig ausgelöscht und ausgerottet wurde, so also auch alle dort lebenden diversen Saurier, die übrigens bis tief nach Südamerika hinunter Lebensgebiete hatten, wie auch in den heutigen Gebieten von Afrika, Arabien und den alten Nordgebieten der Erde, wie Sfath erklärte. Die geologischen, paläontologischen und biologischen Phantastereien, dass durch den Absturz eine weltweite Auslöschung aller grossen und grössten Lebewesen, wie z.B. Saurier usw., erfolgt sei, ist absoluter Quatsch, denn effektiv war in dieser Weise nur das direkte Einflussgebiet von 1800 Kilometern betroffen. Dies, während ausserhalb dieses Gebietes durch den Riesenmeteoreinschlag wohl noch sehr schwere Schäden, Zerstörungen, Vernichtungen und ein Lebewesensterben erfolgten, jedoch, je nach weiterer Distanz vom Einschlagsherd entfernt, alles stetig an Stärke abnahm. Folgedem fegte über den Atlantik hinweg nur ein gigantischer Tsunami – weil ein Grossteil des Kometen nicht auf Land, sondern ins Meer gestürzt war –, wobei jedoch die Gebiete im Osten, was heute als Europa und Eurasien existiert, nur noch von schwachen Auswirkungen betroffen wurden und also kaum bis überhaupt keine Zerstörungen, Vernichtungen und Ausrottungen von Lebensformen mehr erfolgten, wie auch nicht über den Pazifik hinweg nach Asien und den Rest der Erde.

Der gigantische Asteroideneinschlag vor 66,4 Millionen Jahren bei Yucatán hat praktisch nur die Ökosysteme in Mittelamerika horrend katastrophal betroffen, während jedoch gesamthaft Nordamerika und Südamerika mehr oder weniger beeinflusst wurden, weil je weiter vom Ort des Absturzes entfernt sich das Ganze mehr und mehr abgeschwächt hat. Und die riesigen Mengen Staub, die durch den Absturz angeblich in die Erdatmosphäre geschleudert worden sein sollen, wie unsere schlaunen Forscher behaupten, so sagte Sfath dazu, dass nur wenig Staub vom kleinen Stück Land entstanden sei, das vom Absturz des Meteors betroffen wurde, weil eben der Grossteil ins Meer stürzte. Also verdunkelte sich auch die Sonne nicht über längere Zeit, wie auch die Temperaturen nicht rapide und über längere Zeit absanken. Was sich aber ergab, wie Sfath erklärte, waren ungeheure Wassermassen, die als Tsunamis Hunderte von Kilometern weit ins Landesinnere rasten, sich ausbreiteten und alles überschwemmten, wie auch ungeheure Wassermassen hoch in die Atmosphäre geschleudert wurden und unheilvolle Niederschläge verursachten.

Ein weltweiter dramatischer Artenrückgang, wie behauptet wird, entspricht ebenso nicht der Wahrheit, sondern nur Phantasiehypothesen, denn ein solches Geschehen ergab sich nur auf dem gesamten vom Meteoreinschlag betroffenen Nord- und Südamerikanischen Kontinent, denn der Einschlag hatte für alle anderen Gebiete der Erde nur sehr wenig oder überhaupt keinen Einfluss, und zwar weder auf die Ökosysteme noch auf die geologischen Strukturen, folglich also auch keine geologische Veränderungen entstanden sind.

Da nur Nord- und Südamerika durch den Meteoreinschlag betroffen wurden, ergab sich für die restliche Erde keine Mitleidenschaft, folglich also weder Tier- und Getier- sowie die restliche Lebewesen- noch die Pflanzenwelt in eine direkte Mitleidenschaft gezogen worden waren, folgedem sich diese auch nicht von

Auswirkungen der Meteorabsturzkatastrophe erholen mussten, sondern sich normal weiterentwickeln konnten.

Die Entwicklung der wirklich grossen Artenvielfalt auf der Erde, das habe ich ja bereits angesprochen, hat massgebend bereits vor 77,2 Millionen Jahren begonnen, als durch ein Atmosphärenfeuer eine Klimaveränderung begann, die 30,4 Millionen Jahre dauerte. Während dieser Zeit ging alles Leben unaufhaltsam weiter, folglich sich auch alle Lebensformen aller Gattungen und Arten in ganz natürlicher Weise weiterentwickelten. Dann begann, wie gesagt, vor 46,8 Millionen Jahren durch ein weiteres Naturereignis, der eigentliche ganz grosse Umwandlungsprozess in bezug auf sämtliche existierende Lebensformen aller Art. Daraus ging auch das erste Wesen aus vielen Wandlungen hervor, das erstmals an den Füssen je 5 Zehen und an den Händen je 5 Finger entwickelt hatte, das zudem wechselweise auf allen vier Gliedern oder nur auf den zwei Hinterbeinen lief, und woraus dann vor 12 Millionen Jahren das Wesen Mensch hervorging. In der Grube Messel in Deutschland wurden mir diese Wesen von Sfath als Fossil gezeigt, wofür ich bei Wikipedia ein Photo gefunden habe, was ich kopieren und an meiner jetzigen Sprechstelle einfügen werde.



Mir ist natürlich absolut klar, dass die gesamte irdische Paläontologiewissenschaft alles bestreiten wird, dass aus diesem Wesen letztendlich der Mensch der Erde entstanden ist, folglich auch behauptet wird, dass sich ein anderes Lebewesen daraus entwickelt habe. Das ist mir aber egal, denn ich verlasse mich darauf, was Sfath erklärt hat, als er mich zur Grube Messel brachte, mir das Fossil zeigte und erklärte, dass er alles persönlich bis ins Letzte überprüft hatte und daher ohne Zweifel wisse, dass aus diesen Wesen der Mensch der Erde hervorgegangen sei.

3...Amphibien/Lurche = Froschlurche, Schleichenlurche und Schwanzlurche; diese sind wechselwarme doppeltebe resp. auf dem Land als auch im Wasser lebende Landwirbeltiere resp. Kriechtiere wie Kröten, Frösche, Molche, Unken und Salamander. Die meisten sind nachtaktiv und schützen sich so vor Fressfeinden. Lurche vermehren sich individualentwickelnd allgemein durch im Wasser abgelegte Eier in Form von Laich, aus denen dann kiemenatmende Larven schlüpfen, die sich selbst ernähren. Diese Larven wandeln sich durch eine Metamorphose normalerweise in ein lungenatmendes erwachsenes Individuum, das dann auch ausserhalb von Gewässern leben kann. Die Physiologie resp. die Abläufe und Funktionen des ganzen Organismus aller Amphibienarten ist darauf ausgerichtet, den Wasserverlust auf der Haut gering zu halten und ist deshalb an Lebensräume mit hoher Luftfeuchtigkeit gebunden.

4...Reptilien; sind wechselwarme Wirbeltiere, die sich kriechend oder laufend fortbewegen, wobei auch die vor rund 65 Millionen Jahren ausgestorbenen Dinosaurier zur Klasse der Reptilien gehörten. Die allerersten diesartigen Wesen haben gemäss den Erklärungen von Sfath – entgegen den Behauptungen der irdischen Paläontologen resp. Saurierforschern – nicht erst vor 315 Millionen Jahren, sondern bereits vor 467 Millionen Jahren in ihren ersten Formen die Erde besiedelt, wie einzigartige versteinerte Funde von ihm beweisen.

Sämtliche Reptilien weisen vier Beine auf, wie das auch beim Reptil Tyrannosaurus Rex der Fall war, der jedoch auf nur zwei Hinterbeinen lief, weil die beiden Vorderbeine verkümmert, klein, kurz und laufuntauglich waren.

Diverse Reptilien legen kalkschaleumhüllte wasserfeste Eier, andere hingegen werfen oder stossen ihren Nachwuchs lebend aus, der sich umgehend selbst ernährt, wie z.B. Seeschlangen usw. Gemäss Sfath haben sich Reptilien teils aus frühen Amphibien, andere jedoch aus diversen frühen Flugsauriern entwickelt, folglich also auch in dieser Beziehung die Vermutungen der irdischen Paläontologen nicht mit

den Angaben von Sfath übereinstimmen. Und dies ist auch der Fall in bezug auf die paläontologischen Angaben.

5...Insekten, Kerfe; sind Gliederfüsser und meist geflügelte kleine Lebewesen, deren Körper zumeist deutlich in Kopf, Brust und Hinterleib gegliedert sind, die in ihrer ausgewachsenen Form eine Aussenhülle aus Chitin und 6 Beine haben und also Sechsfüsser resp. Hexapoden sind, die in der Regel 2 Flügelpaare haben. Insekten resp. Kerfe sind die artenreichste Klasse der Gliederfüsser, wie sie auch die absolut artenreichste Mehrheit und Klasse aller Lebewesen überhaupt sind. Sie umfassen gemäss Sfath auf der Erde mehrere Millionen verschiedene Gattungen und Arten. Bei den Insekten handelt es sich, wie schon erklärt, nicht um Tiere, denn Tiere sind einzig und allein Säugerlebewesen. Wenn gesamthaft alle Gattungen und Arten von Insekten und alles an sich Selbstbewegendem in bezug auf andere kleine und kleinste Lebewesen betrachtet wird, dann sind gemäss Sfath mehr als 75 Prozent aller vorgenannten und noch ungenannten Lebensformen, deren sehr viele Millionen von Gattungen und Arten, von denen noch Millionen unentdeckt sind. Fossile von Insekten und anderen Lebewesen lassen sich finden, die schon vor über 400 Millionen Jahren im Erdzeitalter Devon lebten.

Die Weibchen mancher Insektenarten können sich nur an einem einzigen Tag in ihrem Leben paaren, wobei sie das dann jedoch mit so vielen Männchen wie möglich tun und deren Sperma in einer sogenannten Spermathek horten, womit sie dann ihr restliches Leben lang ihre Eier befruchten. Diese Strategie führt aber zu einem Evolutionskonflikt zwischen den Männchen, weil diese darum kriegsähnlich kämpfen, um ihr eigenes Sperma durchzusetzen. Für die Weibchen ist es aber vorteilhaft, wenn durch viele Männchen möglichst viele ihrer Eier befruchtet werden, denn nur dadurch wird ihr Erbgut an viele Nachkommen weitergegeben.

6...Ungenannte Lebensformen, die weder den vorgenannten Tieren, dem Getier, Vögeln, Reptilien, Geflügel, Amphibien noch Insekten entsprechen, sondern je für sich eigene Gattungen und Arten sind, wie z.B. folgende: Gottesanbeterin, Spinnen, Käfer, Libellen, Schmetterlinge, Bienen, Wespen, Hornissen, Heuschrecken, Würmer, Schnecken, Skorpione, Werren sowie Holzwespen usw. usf. Die Fortpflanzung dieser Lebewesen findet, wie bei Insekten, in der Regel auch über Eiablagen statt, die vielfach irgendwo angeklebt oder im Boden abgelagert werden. Und wie bei Insekten werden die Eier der Weibchen durch Begattung für die Nachkommenschaft befruchtet, wobei es, wie bei Insekten, auch Konkurrenzkämpfe geben kann, wie z.B. bei Ameisen und Bienen.

UFO-Sichtungsberichte

Seit einigen Tagen plagte mich eine sehr schmerzhaftes Prostatitis, die mich auch in der Nacht nicht zur Ruhe kommen liess. Es war so in der ersten Dezemberhälfte des letzten Jahres 2019, als ich wieder einmal vor Schmerzen nicht schlafen konnte und mich dazu entschied, auf die Terrasse zu gehen und die kalte Dezemberluft durch meinen schmerzgefüllten Körper zu atmen. Es war so um Mitternacht und dunkel wie in einem Eisenbahntunnel.

Mit leicht gesenktem Kopf spazierte ich in meinem Garten umher, als ich bemerkte, dass mein Blick leicht zu Boden gerichtet war. «Mensch, Peter», dachte ich, «was machst du denn da, lass deinen Kopf doch gerade und aufrecht auf deinem Hals und blase nicht Trübsal, die Schmerzen werden dich noch einige Tage und Wochen begleiten, bis die Entzündung ausgestanden ist. Also kämpfe dich durch die Gestade deines Schmerzes und erfreue dich des Lebens». Das machte mir auch gute Gedanken, so dass ich meinen Blick in Richtung Himmel richtete. Der Himmel war in der Finsternis gut zu sehen und ich bemerkte, dass ich viele Sternbilder erkennen konnte.

Am meisten erfreute mich der Anblick der Sternbilder Pegasus und Cassiopeia. Zwischen diesen beiden Sternbildern konnte ich, zwar nur sehr verschwommen, aber doch deutlich, die mir so beliebt und mich mit unbegreiflicher Ehrfurcht angedeutete Andromedagalaxie erkennen. Was für ein schöpferisch schönes Schauspiel, das mich da am Nachthimmel begleitet und mich meine Schmerzen fast vergessen liess. Welche Erhabenheit und einzigartige Schönheit mir da jedes Mal am Nachthimmel entgegenlacht und mich mit Ehrfurcht und Erstaunen vor der Schöpfung erzittern lässt, ist von einer immer wieder neu erlebten und durchlebten Hochgefühlsharmonie, die ich mit irdischen Worten kaum zu erklären vermag. Jetzt möchte ich noch etwas zu meinem Standort sagen, der doch für den zu beschreibenden Sachverhalt von einiger Wichtigkeit ist. Mein Wohnort liegt in der Nähe des Rheintales. Wir befinden uns auf ca. 220 Meter Meereshöhe, wobei das Rheintal unter meiner Wohngemeinde nur etwa auf 50 Meter über Meer liegt. Meine Wohngegend ist mit Einfamilienhäusern und kleinen Mehrfamilienwohnhäusern gespickt, und die Lichtabstrahlung der Strassenlampen und Wohnhäuser hält sich im Gegensatz zur Stadt bei uns in Grenzen und ist im Vergleich zu Ballungsgebieten recht gering. Das bedeutet, dass ein

Blick in den Nachthimmel an meinem Wohnsitz sehr ungetrückt genossen werden kann und ich auch noch recht lichtschwache Objekte am Nachthimmel gut mit dem blossen Auge erkennen kann.

Nun zurück zum eigentlichen Kernpunkt meines Schreibens, den ich Euch nicht noch länger vorenthalten möchte:

Nun wendete ich meinen Kopf in Richtung der Terrassentüre, die ich nach dem minutenlangen Beobachten des Nachthimmels anvisierte, um wieder in das Haus zu gehen, damit ich nun endlich ins Bett komme und vielleicht auch mal etwas schlafen kann. Als ich in das Wohnzimmer trat und mich umdrehte, um die Terrassentür zu schliessen, sah ich mit einem letzten Blick nochmals Richtung Nachthimmel. Die Blickrichtung war so in etwa Richtung Norden bzw. leicht Richtung Nordwest.

Dann traute ich meinen Augen nicht mehr, denn was da am dunklen Firmament des Nachthimmels plötzlich erschien, war auch für mich völliges Neuland oder besser gesagt, eine noch nie gemachte Beobachtung von gigantischen Ausmassen.

In einer von mir geschätzten Höhe von mehreren zehntausend Metern oder noch viel höher ... – geht gleich weiter – ... Für Insider der FIGU, vor allem natürlich für Dich, lieber Billy, sind meine Schätzungen, was die Flughöhe von Objekten anbetrifft, oft etwas ungenau, oder um ehrlich zu sein, leicht daneben ... ich denke, jetzt wird Billy wissen, was ich meine und schmunzeln ...

Also: Weiter geht es. Wie schon beschrieben, sah ich in dieser doch recht hohen Flugbahn ein Objekt, das so hell war und so gelblich schimmerte wie das Licht einer kleinen Kerze, die man in 10 bis 15 Meter Entfernung im Dunkeln aufstellt und beobachtet. Allerdings war die Form des Objektes nicht rund oder oval, sondern schmal und länglich wie ein halbiertes Streichholz.

Die Fluggeschwindigkeit muss enorm hoch gewesen sein, denn der Ausschnitt des Nachthimmels, den ich beobachten konnte, war doch recht gross und lang. Ein Verkehrsflugzeug hätte, um diesen Teil des Himmels zu durchfliegen, bei einer Geschwindigkeit von 900 km/h und einer Flughöhe von 10 000 Metern, ungefähr 80 bis 120 Sekunden oder mehr gebraucht. Das streichholzartige, längliche Objekt durchflogte die gleiche Distanz wie das Verkehrsflugzeug in nur ca. 18 bis 20 Sekunden.

Das war eine recht hohe Geschwindigkeit und eine grosse Höhe dieses Flugobjektes, dachte ich noch, als ich den Himmel noch immer gebannt vom gerade Ereigneten beobachtete. War das vielleicht doch ein Asteroid oder ein Himmelsgestein, das in die Erdatmosphäre eintrat und sie durchflogte, fragte ich mich. Meine innere Stimme sagte mir sofort, dass es sich nicht um einen Asteroiden oder ein Himmelsgestein handeln konnte. «Nein, Peter, das war ein unbekanntes Flugobjekt», dachte ich. Nach wenigen Sekunden, als ich die Terrassentür schliessen und ins Bett gehen wollte, da tauchte in gleicher Höhe und mit gleicher Geschwindigkeit das nächste längliche Objekt in gleicher Flugrichtung auf. Das wiederholte sich alle 3 bis 5 Sekunden – ein Flugobjekt nach dem anderen folgte, und alle flogen in gleicher Richtung mit gleicher Höhe und Geschwindigkeit.

Das Ganze dauerte bestimmt 12 bis 15 Minuten. Die Anzahl der Objekte konnte ich nicht mehr zählen, weil ich gebannt und mit offenem Mund das Treiben am nächtlichen Himmel beobachtete und mit dem Ereignis völlig verschmolz. Die Flugrichtung der unzähligen Objekte sollte ich auch noch kurz erwähnen: Da ich in Richtung Norden blickte und mir die Aufteilung der Himmelsrichtungen bekannt ist, denke ich, dass die Objekte von Westen nach Osten flogen, vielleicht war die Flugrichtung auch leicht gegen Südosten gerichtet.

Wichtig ist auch, dass ich kein Geräusch und keinen Laut von diesen Objekten hören konnte. Es war absolut still. Nachdem ich dann gedacht hatte: «Das war's». und endlich zu Bett gehen wollte, kam schon die nächste Armada von Flugobjekten, die sich wieder in gleicher Richtung, Höhe, Geschwindigkeit, mit gleichem Abstand und auch von gleicher Form wie die zuvor gesichteten Objekte bewegte.

Aufgrund meiner wieder stärker gewordenen Schmerzen ging ich in die Küche, um ein starkes Schmerzmittel einzunehmen. Danach wurde ich so müde, dass ich zu Bett ging und dann mit dieser eigenartigen Beobachtung und deren Eindrücken im Kopf endlich einschlafen konnte.

Am nächsten Morgen erzählte ich den Vorfall meiner Ehefrau, die sehr erstaunt war und mich ein wenig ungläubig anschaute. «Na ja», dachte ich, «es war schon eine Beobachtung der seltenen Art, die man seinen lieben Verwandten am nächsten Morgen erzählen kann. Aber die Konsequenz davon dürfte wohl sein, dass der eine oder andere einem dann für spinnert oder verrückt hält». Aber mal ehrlich und unter uns gesagt: Es ist mir doch eigentlich egal, wie die anderen damit umgehen. Ich weiss, was ich gesehen habe und ich weiss, dass es die Wahrheit ist.

Diesen Sichtsungsbericht möchte ich schliessen mit der Feststellung, dass ich gerne selbst mitgeflogen wäre und diesen ungastlichen Ort gerne verlassen hätte, wobei ich mit «ungastlichem Ort» die uneinsichtigen und verdummtten sowie negativen Mitmenschen meine, obwohl ich ehrlich sagen möchte, dass unsere Erde ein wunderschöner Hort und ein herrliches Stück Natur ist, der schützenswert und erhaltenswert ist und wofür es sich lohnt, im Sinne der schöpferischen Gesetze und Gebote zu streiten und zu kämpfen, allerdings gewaltlos und mit der nie versiegenden Geduld der schöpferischen Energie.

April 2020

Peter Diné, Deutschland

Sichtung in Österreich

Ich muss es Dir einfach schreiben: Soeben (ca. 19.50 h) sind an die 10 «fahrende Sterne» am Himmel vorbeigezogen. Aus Westen Richtung Osten. Die genaue Zahl kann ich nicht sagen, da ich kurz reingesprungen bin, um meine Lebensgefährtin zu holen. Sie sind hintereinander hergeflogen und ich hätte eine Schnur ziehen können, so genau sind sie hintereinander geflogen. Der Abstand von einem Objekt zum Nächsten war in etwa, wie wenn ich ein Lineal von 20 cm mit ausgestrecktem Arm hochgehalten hätte.

Eine derartige Menge habe ich bisher noch nie gesehen.

April 2020

Fritz Gollmann, Österreich

Ich hatte heute zusammen mit meinem Lebensgefährten Robert eine für mich «ungewöhnliche» Sichtung von fliegenden Objekten bzw. «fliegenden Sternen» bei uns von unserem Fenster aus, weshalb ich mich nun entschieden habe, dir darüber zu berichten – vielleicht kannst du Billy fragen, ob er davon etwas weiss?

Also – die Sichtung fand heute, den 8.3.20, gegen 19:45 über Salzburg/Scheffau statt. Nach dem Zubettgehen meiner Tochter lüfte ich immer und werfe einen Blick in den nächtlichen Sternenhimmel – der war heute besonders schön und klar. Plötzlich sah ich, wie von der Venus aus 3 fliegende Objekte (kein Flugzeug, ohne Blinken, also eben die «fahrenden Sterne») in Richtung Norden flogen. In ziemlich genauen, gradlinigen Abständen aber doch etwas «wackelig». Das Beste war aber, dass immer wieder welche nachkamen bzw. flogen und immer aus der Richtung der Venus, ich staunte nicht schlecht.

Beim 20. Objekt angekommen, musste ich meinem Lebensgefährten Bescheid geben, denn so etwas habe ich noch nie gesehen. Er staunte nicht schlecht, da er ja bezüglich der Strahlschiffe bzw. eben auch der Geschichten rund um die Plejaren, Billy und der GL immer etwas skeptisch war bzw. ist und mich immer ungläubig anschaute, wenn ich fahrende Sterne gesehen habe.

Er wollte die Objekte natürlich filmen. Das gelang ihm aber wegen der Distanz mit dem Handy nicht ;-)

Letztendlich zählten wir bzw. ich über 30 Objekte.

Wir haben dann im Internet nach ähnlichen Berichten gesucht – am 1.3.20 hatte ein Mann eine ähnliche Sichtung in der BRD, er bekam als Antwort, dass es sich um Satelliten von Musk (Tesla) gehandelt haben müsse ... «Starlink»-Satelliten. Diese seien derzeit täglich abends zu beobachten. Also doch nur Satelliten? Ich habe in Erinnerung, dass Satelliten um diese Zeit nicht sichtbar seien.

Noch einen schönen Abend und Lieber Gruss!

März 2020,

Pamela Leitner, Österreich

Sichtung in Österreich

Heute, am Freitag, 27.3. hatte ich eine Sichtung, die ich so noch nicht erlebt habe. In sehr kurzer Zeit sah ich quasi ohne Unterbruch ca. achtzehn fahrende Sterne hinwegziehen.

Um ca. 19:45 Uhr konnte ich bei sternenklarem Nachthimmel bei einem Spaziergang auf dem Rückweg nach Hause folgendes auf einem Feldweg ausserhalb unseres Dorfes in St. Georgen (bei Eisenstadt) beobachten:

Vom Westen sah ich hoch über mir zwei «fahrende Sterne», die parallel ausgerichtet waren, in gleicher Geschwindigkeit von Westen nach Osten ziehen. Durch die gleiche Geschwindigkeit blieben sie stets parallel. Noch bevor diese verschwunden waren, kamen schon wieder auf denselben zwei Flugbahnen zwei weitere «fahrende Sterne», die ebenfalls parallel in gleicher Geschwindigkeit von Westen nach Osten dahinzogen. Bevor diese verschwunden waren, kam eine «Dreierformation» auf ähnlicher Flugbahn, jedoch hintereinander in gleicher Geschwindigkeit dahergeflogen. Sodann kam, bevor diese Dreierformation verschwunden war, bereits wieder eine neue Dreierformation hintereinander. Stets auf derselben Flugbahn. Dann kamen auf der gleichen «Flugbahnstrasse» wieder hintereinander mindestens fünf weitere fahrende Sterne. Immer dieselbe Flugbahn. Sonst sah ich noch zwei oder drei fahrende Sterne ausserhalb der «üblichen» Flugbahn. Insgesamt sah ich etwa 17 oder 18 fahrende Sterne; praktisch ohne Unterbrechung. Flugzeuge sah ich übrigens überhaupt keine, was in der momentanen Covid-19-Zeit ja nachvollziehbar ist. Wissen Du oder Billy irgendwas: Gibt es jetzt so intensive Kontrollflüge?

April 2020

Stefan Hahnekamp, Österreich

Ufo-Konvoi

Am späteren Abend vom 9. April 2020 spazierte ich durch das FIGU-Centergelände und genoss den Frieden, der sich in mir durch die milde Frühlingsluft, das helle Licht des bald aufgehenden, noch fast

vollen Mondes und die Geräusche der Nacht ausbreitete. Ein Waldkauz liess ganz in der Nähe sein markantes Rufen ertönen, und hinter mir bewegte sich etwas in den Ästen der Weide. So blieb ich vor dem Garteneingang stehen, denn nun flatterte das Etwas – vermutlich ein Vogel, der aufgeschreckt worden war – dreimal in einem Kreis über meinen Kopf hinweg und fand dann auf einem anderen Baum wieder Halt. Als ich versuchte, den nächtlichen Flieger auf dem Baum zu entdecken, sah ich am Himmel ein kleines, sich recht rasch von West nach Ost bewegendes dunkelgelbes Licht, ähnlich den mir von vielen Beobachtungen her bekannten Telemeterscheiben. Ein Flugzeug war es mit Bestimmtheit nicht, denn es war kein Geräusch zu hören, und auch die für ein Flugzeug typischen Blinklichter fehlten. Zudem bewegte sich das Objekt für die Höhe, die es haben musste, viel schneller als ein Flugzeug. Nach ein paar Sekunden war das Licht nicht mehr sichtbar, doch von Westen her kam bereits ein weiteres auf der genau gleichen Bahn und mit derselben Geschwindigkeit wie das erste, das ebenfalls nach ein paar Sekunden nicht mehr sichtbar war. So ging es weiter – fasziniert zählte ich die 'fahrenden Scheiben', die mich an einen Lichterkonvoi erinnerten, denn ausser Nummer 8 und 9, die parallel übereinander flogen, reihte sich ein Licht an das andere mit nur ein paar Sekunden Abstand. Als 21 Objekte vorbeigezogen waren, eilte ich zum Haus und rief meinen Partner Andreas, er solle nach draussen kommen und sich das Schauspiel ansehen. Andreas konnte gerade noch ein paar Lichter erkennen, doch Billy und Madeleine, die sich kurz darauf auch zu uns gesellten, konnten die Objekte leider nicht mehr ausmachen, denn nachdem ich insgesamt 28 Stück gezählt hatte, hörte der 'Spuk' auf. Billy erklärte uns, er habe schon einige Meldungen solcher UFO-Flotten-Sichtungen erhalten, und zwar aus Polen, aus der Tschechei, aus Österreich und Deutschland, doch aus der Schweiz bisher noch nicht. Immer sei eine Anzahl zwischen 20 und 40 genannt worden. Also muss es sich bei meiner Beobachtung vom 9.4.20 um die gleiche UFO-Flotte gehandelt haben.

April 2020

Barbara Harnisch, SSSC

Fremde Flugobjekte über dem SSS-Center

Zu Beginn meiner Nachtwache am 19.4.2020, wies mich Uèli vor dem Haus darauf hin „es gäbe Ufos in Reihen am Himmel über dem Center“ zu sehen.

Tatsächlich sah ich dann kurz darauf, zwischen ca. 21.45 und 22.45 Uhr, aus Nord-West-Richtung nach Nord-Ost fliegend das erste UFO, als ich in der Höhe des Märchenweihers Richtung hinteren Parkplatz ging. Mein erster Eindruck war: <Was ist denn das?>. Gleich danach ging ich weiter auf meiner Runde und sah, als ich vor dem Garten stand, das nächste UFO hoch am Nachthimmel vorbeifliegen, und zwar auch Richtung Nord-Ost, was den späteren öffentlichen Erklärungen entsprach, die mir angegeben worden waren (Anm.: Satelliten, die von den USA stammen sollen). Mein Eindruck war und blieb, dass es sich bei diesen UFOs tatsächlich um andere Objekte handelte als um Strahlschiffe der Plejaren.

Mit einem Gefühl von Unbehagen ging ich weiter auf meiner Nachtwache-Runde, und zwar bis hin zur Küchentreppe hinter dem Haus, wo Barbara, Andreas, Atlantis und Billy standen und ebenfalls diese UFO-Objekte beobachteten. Barbara hatte sie auch zu photographieren versucht. Zu diesem Zeitpunkt wurde keine erklärende Aussage gemacht, sondern nur festgestellt, dass es viele Objekte gewesen seien.

Wie so üblich dachte ich, dass ich irgendwann später schon erfahren werde, um welche Objekte es sich gehandelt habe, weshalb ich allen eine gute Nacht wünschte und die Nachtwache-Runde fortsetzte. Kurze Zeit danach blieb ich um ca. 22.45 Uhr vor dem Computerraum stehen, weil ich eine neue UFO-Kette am Himmel heranfliegen sah, und zwar diesmal aus einer völlig anderen Richtung, nämlich vom Garten her und also ziemlich genau aus Richtung Süden. Es war eine UFO-Kette, eine Reihe von 9 Objekten, die vom SSS-Center her gesehen, Richtung hinterster Kehrplatz flogen, was nahezu der Richtung nach Osten entspricht. Einen kurzen Augenblick schien mir, dass ich zwischen diesen UFOs eine Kontrollscheibe (Plejaren-Strahlschiff?) gesehen habe, weil dieses Objekt nicht in die Reihe der anderen UFOs passte.

Die Armada der von mir beobachteten UFOs erschien mir sehr fremdartig und unsympathisch. Sie flogen irgendwie rücksichtslos wie auf einer Autobahn dahin, und zwar direkt und in geringer Höhe über unser Center, in dem unsere immer fleissigen KG-Mitglieder leben, die Tag und Nacht unermüdlich ihren Verpflichtungen nachgehen, um den Erdenmenschen lebenswichtige Informationen zu vermitteln, wie besonders die <Lehre der Wahrheit, Lehre der Schöpfungsenergie, Lehre des Lebens>, die gesamthaft für jeden einzelnen Menschen und je nach dessen Interesse wichtig sind, wie aber mit der wichtigen Lehre, all den Büchern und Schriften auch jeder Mensch aufgeklärt wird, der sich dafür in seinem Alltagsleben interessiert und auch eingehend und gründlich aufgeklärt werden will.

Seit Ende der 80er Jahre, als ich mich mit den Schriften von Billy zu befassen begann und seither sehr viel in bezug auf meine Lebensführung, meine Moral, mein Gewissen, meine Gesinnung, meinen Verstand

und meine Vernunft sowie meine lebenswichtigen Verhaltensweisen usw. gelernt habe, konnte ich sehr viele plejarische Strahlschiffe beobachten. Dies darum, weil diese zu jener Zeit noch sehr häufig über das Center hinwegflogen oder über dem Centergelände herumkurvten, was sich leider im Lauf der Zeit geändert hat, weil durch Widersacher gegen die FIGU zu viel Böses und Schlechtes vorgefallen ist, besonders jedoch ungeheure Verleumdungen und Gefährliches gegen Billy, wobei auch FIGU-Mitglieder gefährdet wurden.

Nun, das alles habe ich selbst miterlebt und kann es bezeugen, und zudem kenne ich mich inzwischen in bezug auf die Anwesenheit, das Flugverhalten, der Flugweise sowie mit der Geschwindigkeit und Lichtintensität der Strahlschiffe sowie den Telemeterscheiben usw. der plejarischen Fluggeräte einigermassen aus. Und was die sehr liebevolle, ehrwürdige und allumfassende Hilfsbereitschaft der Plejaren betrifft, die sie Billy und allen Interessierten in ihrem Mithelferssinn entgegenbringen, das vereinbart sich umfänglich mit der <Lehre der Wahrheit, Lehre der Schöpfungsenergie, Lehre des Lebens>, die wir von der FIGU verbreiten und die weltweit schon vielen Menschen sehr vertraut geworden ist und ihnen ein besseres Lebensverhalten beschert.

Alles andere als Liebe und– Alles was ich in allem von den Plejaren erfahren kann, so durch die Lehre, Liebe, und Unterstützung ich immer wieder fühlen, und erfahren kann, und zwar auch in bezug auf unsere wichtige Arbeit die wir leisten, um die gesamte Lehre und alles notwendige Wissen sowie alle Informationen zu verbreiten –, dies ganz im Gegenteil zu dem, was ich in dieser Nacht als starke Lieblosigkeit und angreifendes Unbehagen bezüglich der UFOs der Fremden erlebt habe. Es war für mich wie eine negative und rücksichtslose Kraft, die mich irgendwie befallen hatte, als die am Nachthimmel vorüberfliegende Reihe der fremden UFOs meine Aufmerksamkeit erweckten, die sicher nicht gekommen waren, um den Erdenmenschen in ihrer Not zu helfen!

Karin Wallén, Schweiz

Kommentar aus <20-Minuten>: <Wer meint, er könne unseren wunderschönen Nachthimmel derart verschmutzen!>

Sichtungsbericht

Von Stefan Löschl, Österreich

Am 1. Mai erlebte ich eine interessante Sichtung, die ich so noch nicht kannte. Vielleicht habt ihr schon ähnliche Berichte bekommen:

Es war so...

Auf dem Heimweg (unweit meiner Wohnung, in den Grinzinger Weinbergen), hielt ich kurz inne und blickte in Richtung Südost über Wien hinweg, die Zeit war ca. 19.25 h. Dabei erregte ein weisses Objekt meine Aufmerksamkeit, wobei ich mir zuerst dachte, dass es wohl ein Ballon sei, der einem Kind aus den Händen entwichen war. Sofort dachte ich jedoch

auch an die Ausgangsperre und schlussfolgerte, dass es wohl nicht so einfach sein konnte, den der Wiener Prater war bestimmt geschlossen und deshalb musste es damit eine andere Bewandnis haben. Aufgrund dieser Überlegung fesselte mich dieses Objekt erst recht. Langsam kam es mir entgegen, und blieb unerwarteter Weise in Blickrichtung Osten schräg über mir stehen.

Nun stand dieses Ding über mir, begann am unteren Ende abwechselnd zu blitzen und stieg langsam höher bis es nur noch als weisser Punkt erkennbar war und schliesslich hinter einer dunklen Wolkendecke verschwand. Sehr eigenartig!

UFO-Sichtungsberichte 2019/20

Von Birthe Voss, Deutschland

Da sich in letzter Zeit die Ufo-Sichtungen sehr häufen, hier eine Zusammenfassung bis zum 27.4.2020 über meine Sichtungen im Innenhof bzw. Garten hinter unserem Wohnhaus.

Zuerst habe ich spät in der Nacht am klaren Sternenhimmel immer wieder mal einen Lichtpunkt entdeckt, der eine charakteristische Pendelbewegung machte. Meistens hat es mich dann daran erinnert, wieder mal eine Geisteslehrstunde zu machen.

Direkt notiert habe ich diese Ereignisse nie, weil ich mir irgendwie nicht vorstellen konnte, dass die Plejaren einen solchen Aufwand betreiben würden.

27.7.2019: Zusammen mit zwei weiteren FIGU-Mitgliedern haben wir gegen 21.30 Uhr ein hell leuchtendes Objekt über einem der Nachbarhäuser ausgemacht, das sich schnurgerade Richtung Boden bewegte und dann hinter dem Haus verschwand.

29.11.2019: Auf dem Weg ins Bad sah ich um 5.30 Uhr auf dem Weg ins Bad eine Linie von Lichtpunkten von Nord nach Süd über unser Haus ziehen – langsam und ruhig.

11.3.2020: Um ca. 19:35 Uhr sah ich 10 hoch am Himmel fahrende Fluggeräte, die wie an einer Perlenschnur aufgereiht Richtung Osten über unser Haus am grossen Wagen vorbeizogen und dann verschwanden.

31.3.2020: Um 20.40 Uhr war wieder ein einzelnes Fluggerät unterwegs sowie ein orange-weisses Fluggerät mit Pendelbewegung.

13.4.2020: Um 22.05 Uhr bewegt sich ein blinkendes Fluggerät Richtung Osten. Zuerst halte ich es für ein Flugzeug, bis es sich abrupt rückwärtsbewegt.

18.4.2020: Um 22.44 Uhr ziehen hoch am Himmel 2 Fluggeräte am grossen Wagen vorbei Richtung Osten.

21.4.2020: Um 21.30 Uhr bewegt sich ein Fluggerät am grossen Wagen vorbei Richtung Osten. Um 21.35 Uhr erblicke ich ein längliches Objekt rot-grün-blau blinkend hinter unserem Haus über dem Gurkenhaus in Richtung Nordost. Es verbleibt dort bis einschliesslich um 22.20 Uhr.

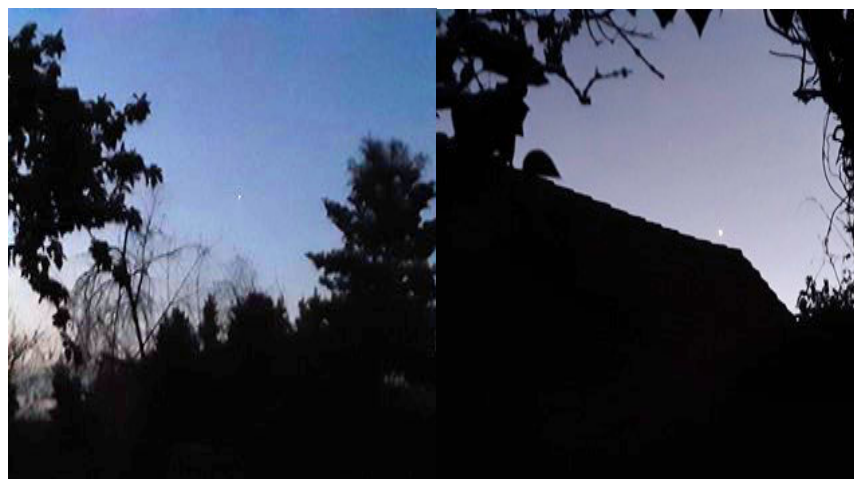
22.4.2020: Um 21.05 Uhr zieht eine Lichter-Flotte von West nach Ost am grossen Wagen vorbei. Dazu erscheint wieder das längliche Objekt hinter unserem Haus. Als ich meine Eltern hinzuhole, können auch sie es beobachten und durch ein Fernglas betrachten.

23.4.2020: Um 20.50 Uhr erscheinen wie am Vortag 2 Leuchtkugeln am Himmel. Das längliche Objekt ist ebenso wieder hinter dem Haus zu sehen, wobei nun ein weiteres längliches Objekt zu sehen war, das nicht stark leuchtete. Bis um 21.15 Uhr war keine Lichter-Flotte am Himmel zu beobachten.

24.4.2020: Um 21.25 Uhr waren wieder drei Objekte zusehen, wobei das längliche Objekt durch das Fernglas gesehen mit zwei weiteren Objekten in Richtung Nordost in einem Dreieck am Himmel steht.

26.4.2020: Um 21.15 Uhr waren vier rot-grün-blau blinkende längliche Objekte zu sehen. Mit einem Galaxy A7 konnte ich Aufnahmen machen, die ich aber nicht genug vergrössern konnte um etwas zu sehen. Ab 22.25 Uhr sind durch das Fernglas Richtung Nordost im Halbschatten der Dreiecksformation über zehn weitere Zigarrenschiffe zusehen.

27.4.2020: Es sind eine Leuchtkugel im Nordwesten und 4 Zigarrenschiffe in verschiedenen Himmelsrichtungen zu sehen. Sie bleiben am Himmel stationär sichtbar. Ab 21.35 Uhr sind durch das Fernglas noch zwei weitere Zigarrenschiffe zu sehen, die ebenfalls einfach stehen bleiben.



Antwort zu diesen UFO-Beobachtungen

Nun ja, diverse telephonische Anrufe und Zuschriften verschiedener Personen aus Deutschland, Österreich, der Schweiz, wie auch aus England, Belgien, den Niederlanden, Tschechien und Polen usw. beinhalten Fragen, ob es sich bei diesen beobachteten UFOs/Objekten um plejarische Strahlschiffe handle, was ich natürlich immer verneinen muss, was ja stimmt, weil es sich bei den beobachteten <UFOs> in keinem Fall um Flugobjekte von den Plejaren handelt, sondern um Fluggeräte anderer Herkunft.

Die beobachteten UFOs/Objekte, die ja nur als solche bezeichnet werden, weil sie für die Beobachtenden eben unbekannt sind resp. **Unbekannte-Flug-Objekt**, also UFOs, so gehören diese einerseits zu einer US-amerikanischen besonderen Gruppierung, worüber ich keine nähere Angaben machen kann. Einerseits handelt es sich bei den vermeintlichen UFO-Ketten, die nachts zu beobachten waren, um Satelliten von Elon Musk: Sein US-Raumfahrtunternehmen "SpaceX" hat in den vergangenen Monaten für das Vorhaben eines weltallgestützten Internets bereits hunderte Satelliten in eine niedere Flugbahn um die Erde gebracht. Das ist das ganze Geheimnis, folglich handelt es sich bei den UFOs also um irdische Satelliten. Was sich letztendlich aus dem ganzen Projekt Unerfreuliches ergeben wird, wenn es zu Ende geführt werden kann, darüber wird die ganze Welt dann nicht erfreut sein, doch darüber habe ich nichts zu sagen. Dies, während andererseits zwei weitere Gruppierungen mit <UFOs> sich auf eine andere Herkunft beziehen, und zwar die eine auf eine altherkömmliche Gruppierung in einem völlig anderen Zusammenhang, der sich schon über Hunderte von Jahren ergibt, worüber altherkömmlich auch in Zeitungen und Chroniken Aufzeichnungen über Beobachtungen bestehen, die von <seltsamen> Flugobjekten berichten.

Eine dritte Gruppierung, die auch nichts zu tun hat mit den US-amerikanischen Satelliten von Elon Musk, wie aber auch nicht mit den <altherkömmlichen> UFOs, führt auf eine rein irdische geheime Gruppierung zurück, die über eine weit entwickelte futuristische Technik verfügt, worüber jedoch keine Angaben gemacht werden sollen. Ausser diesen drei Gruppierungen existiert aber noch eine weitere, worüber jedoch aus einem bestimmten Grund von dieser nicht gesprochen wird, folglich auch hier nur erwähnt sein soll, dass diese vierte eben existiert. Zwar werden mir diesbezüglich schon über Jahrzehnte hinweg immer wieder Fragen gestellt, weil eben Sichtungen gemacht werden, wobei jedoch auch diese UFOs/Objekte wirklich nicht zu den Plejaren belangen, die streng darauf bedacht sind, von den genannten Gruppierungen weder erkannt noch geortet zu werden, noch mit diesen in Kontakt zu kommen. Dies, weil allesamt diese Gruppierungen, wie die Plejaren ergründet haben, noch äusserst unmenschlich, bedenkenlos und gefühlsarm veranlagt sind.

Die altherkömmliche Gruppierung, die schon seit dem letzten und vorletzten Jahrhundert und gar seit viel längerer Zeit in den irdischen Lüften herumkurvt, was sie ja noch heute tut, löst bei Erdlingen oft Angst, bei anderen ein Euphoriegebaren aus, und zwar besonders dann, wenn sie sich bezüglich dieser Gruppierung allgemein durch eigene Phantasien selbst irreführen. Über die andere Gruppierung jedoch, eben jene, deren <UFOs>, wie diese von den unwissenden Beobachtenden genannt werden, soll nichts Näheres erläutert werden, weil aus triftigen Gründen davon abgeraten wird, andererseits – nun ja, weil es eben aus einem plausiblen Grund auch verantwortungslos wäre.

Worum es sich wirklich bei den <UFO>-Konvois handelt, die über den nächtlichen Himmel ziehen, das kann also erklärt und gesagt und auch im Internet nachgelesen werden, und zwar bei <Starlink> und <SpaceX>. Und wenn ich etwas geheimnisvoll über UFOs und deren Besatzungen sowie auch über deren Gruppierungen rede, effektiv mit Flugobjekten und nicht mit Satelliten im Zusammenhang stehen, dann mag das zwar für Aussenstehende geheimnisvoll erscheinen, wobei es aber nicht geheimnisvoll ist, jedoch für meine Person eben nicht gut wäre, Näheres dazu zu sagen.

Billy

Leserfrage:

Letztens habe ich die Folge "Jesus' Frau" der "Wissenschaftsserie" "Aufgedeckt - Rätsel der Geschichte" gesehen. Darin ging es um die religiöse Theorie, daß Jesus mit der Prostituierten Maria Magdalena verheiratet gewesen sein soll, die dann nach Jesus' Kreuzigung nach Frankreich gegangen sein soll, dort die Dynastie der Merowinger begründet haben soll, die Nachfahren von Jesus gewesen sein sollen und bis heute weiterexistiert.

Meine Fragen:

Hat es Maria Magdalena wirklich gegeben?

Wer war sie? Wie hieß sie wirklich? War sie wirklich eine Prostituierte? Und wurde sie wirklich von "Jesus" bekehrt nicht mehr als Prostituierten zu arbeiten?

War sie wirklich mit "Jesus" (also mit Immanuel) verheiratet? Oder ist Maria Magdalena auch nur eine christliche Erfindung, wie das komplette Christentum und die Bibel?

Kai Amos, Deutschland

Antwort:

Wie in zahllosen anderen Fällen in bezug auf religiöse Überlieferungen gibt es auch diesbezüglich eine ganz eklatante Geschichtsverfälschung. Daher entsprechen diese „angeblich“ wissenschaftlich aufgearbeiteten Theorien in keiner Weise den Tatsachen. Die effektiven Zusammenhänge können im Plejadisch-plejarischen Kontaktberichte-Block Nr. 16 auf Seite 450 nachgelesen werden.

Dort heisst es unter anderem:

...Diese schon uralte verstand- und vernunftlose lügnerisch-christliche Märchengeschichte – wie sie den Gläubigen auch in diversen anderen alten Religionslügen in ähnlicher Weise verwickelt wurde und von denen das Christentum den ganzen Mären-Schmarren übernommen hat – wurde nicht durch den Propheten resp. Kündler Jmmanuel (alias Jesus Christus, der diesen Namen nie getragen hat) verbreitet, sondern durch einige seiner Jünger erst nach seiner Flucht vom Kreuz erfunden, als er schon auf dem Weg nach Indien war. Dahin begleiteten ihn nebst anderen Getreuen auch sein Zwillingsbruder Jakobus, seine ihm in tiefer platonischer Freundschaft zugetane Begleiterin und Jüngerin Maria Magdalena, die wahrheitlich nie seine Geliebte, sondern seine in tiefer geschwisterlicher Liebe zu ihm haltende Stiefschwester und von Josef mit seiner ersten Frau gezeugt war, die von Magdala am See Genezareth herstammte und bei der Geburt von ihrer Tochter Miriam (Maria) Magdalena verstarb. Auch Miriam (die Mutter von Jmmanuel) war mit ihm auf dem Weg nach Indien, wobei sie jedoch die Reises Strapazen nicht überlebte und im Norden von Pakistan starb und auch dort beerdigt wurde.

Elisabeth Gruber

Aufruf – Appell zur Selbsthilfe in Eigenverantwortung tragender Art: Meditieren, und zwar täglich!

In verschiedensten Berichten in den Medien ist zu lesen, dass in der jetzigen „Corona-Quarantäne-Zeit“ die Gewalt unter den Menschen, auch in den Familien, zunehme. Sicher, es ist für alle eine sehr grosse Herausforderung, plötzlich nicht mehr nach Lust und Laune schalten und walten zu können, wie es jedem einzelnen gerade so beliebt. Viel Unangenehmes, Ungewohntes, Unvorhergesehenes prasselt auf die Menschen ein; Unsicherheit und Angst keimt auf, macht sich breit und hält die Menschen im aktuellen Ausnahmezustand fest im Griff. Für viele jedoch, die mit der Situation nicht zurechtkommen, bedeutet alles nur Überforderung, Frustration und schlussendlich als letzte Reaktion Gewalt, dies, wenn auf keine wertige Eigenschaften und Qualitäten zurückgegriffen werden kann, wie Geduld, Frieden, Freundlichkeit, Harmonie und Liebe im eigenen Inneren! Daher stellt sich unweigerlich die Frage, wie man sich in einer solchen Situation in Frieden, Harmonie und in Liebe üben kann? Wie kann ich selbst diese Gefühle resp. Lieberegungen in mir aufbauen und sie hegen und pflegen? Dazu seien nur ansatzweise und rudimentär einige grundlegende Ausführungen beschrieben, die sich angesichts der Fülle des Themas in bezug auf die Meditation darlegen lassen.

Das Ergiebigste im Üben der vorgehend beschriebenen Gedanken und Gefühle, ist die Möglichkeit der Meditation. Erwiesenermassen werden im meditativen Zustand die beiden Hirnhälften synchronisiert, wobei dieser Zustand der integrierten Hirnhälften äusserst positive Wirkungen bringt, und zwar, weil dadurch ein Arbeiten mit dem gesamten Enzephalon resp. Gehirn erfolgt. Dies ganz im Gegensatz zum Normal-Wachzustand, bei dem meist nur eine Gehirnhälfte benutzt wird, mit mehr oder weniger chaotischen Auswirkungen. Durch die Meditation erfolgt eine Synchronisation der Gehirnwellen, woraus eine Entspannung und Ausgeglichenheit entsteht, und zwar nicht nur das, denn die Auswirkungen sind vielfältig und umfassend, weil sich u.a. auch eine viel grössere Flexibilität usw. bei der Kreativität auf allen Gebieten ergibt. Die meditative Gehirntätigkeit wirkt nicht nur sehr wohltuend auf den gesamten Organismus und das Gehirn, sondern es ergibt sich daraus tatsächlich auch der eigentlich anzustrebende Urzustand des Bewusstseins!

Die Tatsache ist also die, dass die Ausgeglichenheit und Harmonie des menschlichen Wesens einzig und allein durch ein Gleichgewicht und eine Synchronisation beider Gehirnhälften sowie damit auch durch die Gleichrichtung resp. Ausgeglichenheit des Bewusstseins zur Wirklichkeit werden kann. Die (Geisteslehre) resp. Schöpfungsenergielehre legt dies ganz klar dar und führt aus, dass dieser Zustand zu Urzeiten gegeben war, jedoch im Lauf der Zeit vom Menschen missachtet und vergessen wurde, auch auf Grund dessen, dass viele Menschen einem religiösen Glaubenswahn verfallen sind.

Der Urzustand des Zerebrums des Menschen, des Gehirns, wird durch wertvolle und häufige Meditationsübungen wieder <zurechtgerückt> und <hergestellt>, wodurch sich alles Ausgeartete wieder normalisieren kann.

Der Begriff „Meditation“ entstammt dem lateinischen Wort <meditatio> zu <meditari>, was eigentlich grundsätzlich <nachdenken, nachsinnen, überlegen> bedeutet, was altgriechisch <medomai> genannt wird und <denken, sinnen> bedeutet, was jedoch keinen etymologischen Bezug zum Stamm des lateinischen Adjektivs <medius> hat.

„Meditation“ bedeutet grundsätzlich also soviel wie <Nachdenken>. Der grundlegende Zweck der Meditation beruht im eigentlichen Ursprung darin, durch eine körperliche Entspannung und Haltung über alle körperlichen und bewusstseinsmässigen Belange eine massgebende Kontrolle zu erlangen.

Es gibt verschiedene Meditationsformen, wobei aber alle wahren Meditationsformen eine Gemeinsamkeit aufweisen, und zwar dass sie absolut unkompliziert und keinerlei dogmatischen Formen irgendwelcher Art eingeordnet und auch sonstwie nicht mit solchen verwandt oder verbunden sind.

Grundsätzlich ist Meditation ein Training, das jeder Mensch, der bei klaren Sinnen ist, bewusst erlernen kann. Dazu ist zu sagen, dass alle Menschen in der Regel täglich meditativ arbeiten, denn jede konzentrierte Bemühung, Bewegung und Anstrengung ist mehr oder weniger auch eine Form von Meditation.

Das Ausüben einer wirklichen Meditation entspricht einem Mittel, durch das der Mensch friedvoll und besonnen wird (Synchronisation der Gehirnhälften) und dadurch im Bewusstsein in Harmonie mit dem Ganzen lebt und weiss, dass er auch ein Teil dieses Ganzen ist und dazu beiträgt, dass das Ganze wirklich in Harmonie pulsiert. In dieser Weise lebt er effektiv in der Gegenwart, und zwar im Gegensatz zu den meisten Menschen, die in der Vergangenheit oder Zukunft leben.

Wirkliche Meditation bedeutet auch, dass eine Kontrolle des Bewusstseins aufgebaut und eine Nutzung von dessen Schwingungen, Energien und Kräften angestrebt wird. Eine wirkliche Meditation hat also nichts mit Illusionen, Phantasien und Wunderdingen zu tun!

Meditation bedeutet eine bewusste auf ein Meditationsobjekt gerichtete Aufmerksamkeit, ein bewusstes Wahrnehmen desselben sowie ein aktives Geschehenlassen und Zulassen, und dabei handelt es sich nicht um ein passives „Mit-sich-geschehen-Lassen“.

Meditation bedeutet Wachsein in der effektiven Gegenwart: Wachsein im Alltag, im Gehen, Liegen und Stehen, wie aber auch im Sitzen, beim Arbeiten, beim Fröhlichsein, in der Liebe und bei allen Dingen in allen Lebenslagen und Situationen.

Wie vorgehend erwähnt, sind die Meditationsformen vielfältig. Als Einstieg zur täglichen Meditation gilt es eine Meditationsmotivation aufzubauen, wonach als erstes Ziel das Bestreben stehen soll, still und ruhig zu werden. Dies darum, weil die Entspannung für das Bewusstsein von zentraler Bedeutung ist. Ohne bewusstseinsmässige Entspannung kann keine Meditation wirksam werden.

Immer wieder findet sich im Text der Begriff „LIEBE“. Als Begriffsklärung der Gesamtheit der Merkmale dienen folgende Ausführungen:

„Diese schöpferisch-natürlichen Impulse, die auch im Menschen wirken, werden zum besseren Verständnis in menschlichem Sinn als LIEBE bezeichnet, aber von unzähligen Menschen missachtet, als Sentimentalität betrachtet und trotz ihrer Kraft als lächerlich eingeschätzt. In Tat und Wahrheit sind diese Impulse, die LIEBE genannt werden, jedoch die grossartigsten aller im Menschen existierenden Kräfte, neben denen Geld und Macht nur nichtige Unwerte darstellen, und zwar auch dann, wenn die Menschen von diesen für den Verlauf und Erhalt ihres Lebens massgebend abhängig sind. ... Sich von den schöpferisch-natürlichen Impulsen, also die der LIEBE, durchfluten zu lassen, heisst, in sich den grossartigsten aller im Menschen existierenden Kräften Raum zu geben, ...“ 1)

Über diese Erklärung des Begriffes der LIEBE nachzudenken, innerlich zu veranschaulichen und darüber zu meditieren, lässt die eigene innere Unruhe, die Unsicherheit, die Angst kleinerwerden. Und das Meditieren führt unweigerlich zu den aufgeführten und anzustrebenden Qualitäten wie, Geduld, Frieden, Harmonie, Freundlichkeit usw. Diese Qualitäten sind absolut dringend nötig, für jeden einzelnen Menschen sowie für die gesamte Menschheit. Je länger die Zeit voranschreitet, desto mehr!

Literaturangaben: Als Inspirationsquelle des gesamten Artikels diene das Buch:

„Meditation aus klarer Sicht von <Billy> Eduard Albert Meier,
 1) Sinngemäß wiedergegeben – der gesamte Text findet sich im <FIGU-Zeitzeichen>, Seite 4. Nummer
 85, Januar 2018

Regula Lamprecht, Schweiz

Extract from the 721st official contact conversation of the 14th of June, 2019

https://www.figu.org/ch/files/downloads/zeitzeichen/figu_sonderausgabe-zeitzeichen_2.pdf

Billy: It's good that you say that, because if I had to explain these terms to others in plain German, then it would be unavoidable to write explanations as long as your arm for each term. Now, however, something interests me, namely you have said that the Plejaren descendant named 'Avian', who appeared among the 'Ebraya', thus among the early Hebrews, who was then however called 'Avram', had been of a negroid nature, so a black-skinned human being as we say. To that, the question whether this man then also founded a family with the 'Ebraya' and fathered offspring?

Ptaah: That was the case, yes, as our handed-down knowledge shows, but this was concealed in the extremely heavily falsified written folk-history of the 'Ebraya' as well as all the facts I have mentioned. In addition, the teaching brought to them of Nokodemion, was extensively rejected and an untrue religious story was invented to the contrary, just as in the same wise was the history of the origin of the 'Ebraya' people's tribes and their descendants. Truthly the records were only written out many decades after the real events by scribes with their own interpretations, ideas and fantasies, just as was the case with the six proclaimers. In the case of Muhammad, for example, it was more than 100 years after his death before the first words were written about him, and his teaching was completely disregarded and rewritten and replaced by a completely re-invented one. Hence, the true teaching that Muhammad brought, the 'teaching of the prophets' i.e. 'teaching of the truth, teaching of the spirit, teaching of the life' was not simply falsified beyond recognition, but it was, as was already the case with the same teaching of Jmmanuel, completely denied and replaced by a new truth-falsified religious history that was fantasised together from the ground up and directed towards a godhead and spread. In addition, over the course of centuries, new rules, rituals, prayer-, behaviour- and other regulations as well as religious laws etc. were invented over and over again, which were consciencelessly fantasised into the irrationally- and confusingly-invented senseless religious teaching and were lyingly ascribed to the proclaimers Jmmanuel and Muhammad.

Billy: Although I know about these facts, it certainly doesn't hurt that you also mention something about them. But please, keep talking about what you have to say about your family task.

Ptaah: As I said before, this leads back to Gilkas, but I think that I have made enough explanations regarding this for today and I will once again speak about that later, should it be necessary.

Billy: That may really be the case, but all the things you've mentioned are really interesting and go a lot further than I had hoped to come to know. But you mentioned that some of your ancestors were also religiously believing ones. What was that like, and what is it like today?

Ptaah: In our very early times, too, various religious forms of belief-delusion were widespread among all peoples, as a result of which, on all our worlds the worst Ausartungen and terribleness were also a daily occurrence as well as malicious wars and terror of all imaginable kinds, whereas religious wars were likewise unavoidable as also political wars and pure wars of hatred etc. All this only ended a little over 52,000 years ago, when what came to pass, which I explained to you in a conversation, namely the whole thing that happened with the moment that soothed everything that was evil, wrong and ausgeartet and so forth. That's when the large metallic spherical structure influenced all populations of each of our worlds by means of swinging waves for 32 days, in such a way that every single human being became clear and conscious of his/her entire ausgeartet thought-feeling-psychological world. Thus every single person became frighteningly aware of everything that was lurking and mouldering in his/her character and in his/her reflecting and striving, of that which was erroneous and wrong, of that which was evil, loathsome and ausgeartet, and could erupt uncontrollably at any time by the smallest trifle which was constantly suppressed by the religious belief-delusion, but always lurked in the underground and broke through with every possible negative impulsation to wreak terribleness. This bitter cognition led each individual human being to study the personal thought-feeling-psyche-world and to transform it into a positive equalisedness according to his/her own choosing and free will, which, however, only became possible as

the religious belief-delusion was dissolved and became insignificant. But it took a long time for this cognition merely to penetrate, after which it took even longer periods of time to free oneself from the belief-delusion. Ultimately, it took between three and eleven years for each individual human being, depending on their personality, to carry out the necessary developmental change. And in fact it was not easy for any human being to break away from his/her religious beliefs, hence some persons had to fight hard battles with themselves, which some could not endure to the end and therefore put an end to their lives, as our chronicles tell us. In the end, however, all those who were strong enough were able to overcome everything and to carry out and win the developmental change through their own arduous efforts. That was more than 52,000 years ago, and since then we Plejaren have been free of belief, we no longer have any religions or sects or belief and are completely free of them. And this has since then given us Plejaren the freedom, without belief-delusion in a determination by a godhead, to determine and direct all and everything ourselves in every respect, to move in every kind and wise in peace and harmony among one another and with one another, to communicate with one another, to work with one another and to correspondingly live according to the whole in a human-worthy wise. And not a single Plejaren person has wanted to lose this since then and does not want to lose this in the present time nor in future time as well, which is why our directives were worked out, which are respected and uncontroversibly followed by every single person and determine, that it must be strictly prevented that not even a single person of us Plejaren may fall prey to a religious belief-delusion ever again. But if this were to happen at some point, then the consequence would be that the person in question would be excluded from our entire community and banished to a humankind on a foreign world, such as to the Earth, the humankind of which is just as ausgeartet in its belief-delusion as the respective person himself/herself. So it is not only due to the entire Ausartungen of all kinds of the human beings of Earth that are wrong and with acts of Gewalt, that we must stay away from them and are not allowed to make direct contacts with them, but also the fact of their religious and sectarian belief-delusion. This is the case, because owing to that – as with us in times of old – also on the Earth, wars and struggles for might have been waged since time immemorial, acts of terror are carried out and millionfold murders are committed. Indeed, because of the religious and sectarian belief-delusion, all maliciousness, falsehoods, Ausartungen, intrigues and wantonness, up to murder and killing, buried in the deepest inner nature of the character and suppressed by the belief-delusion and lying in wait to break out as a result of an often only small trifle, very quickly become active and reach the outside to wreak terribleness. And that is exactly what you also teach.

Billy: Yes, because it is simply nothing but the truth. But thank you for all that you have done and explained, because everything again allows a valuable insight into your Plejaren history. But now I would like to know from you, how you fundamentally assess our earthly politics. Personally, I see the whole thing in such a way that around the world everything goes completely haywire with regard to politics and is only carried out by politically absolutely incapable elements, who – with very few exceptions – are only imperious ones, solely directed towards themselves and their own greed for might and finances, who neither do something for their own country nor for the populace, but only for themselves. And, as I see it, this is the case in all countries, although some might-obsessed ones stand out particularly in this respect, such as in Germany, in the USA, in the EU-dictatorship and in France.

Ptaah: With this you are saying something which we are also paying attention to and I, for my part, can confirm what you have just said. Our observations and clarifications with regard to what you have just mentioned, show that in practically all governments of all terrestrial states, with very few exceptions, the highest and higher ones and the responsible ones of state who cooperate with them, correspond to absolutely unsuitable elements who do not have true capabilities for the leadership of the state. Hence, they are also unable to establish a clear line of leadership and to make and, accordingly, to carry out any clear and people-serving decisions and directives whatsoever. Their goods of thoughts, actions and ordinances are extremely inadequate and childishly illogical. All their thinking and acting is solely laid out for their exercising of might, into which, however, neither intellect nor rationality are brought, because the entire majority of those who have might who misguide the state and the people, amply lack the capabilities to comprehend the effective real reality and its truth. On the one hand, however, this has the consequence that the responsible mightful ones of state – as a result of their blindness due to their might-obsession – do not recognise the effective truthly connections of the facts available to them and therefore are also unable to consider and process them, even though they would have to do this. In their reflecting and striving, there is only their might-behaviour, which through their deceptive imagination and their delusion of wanting to be great, assuming an air of importance and wanting to be knowing, etc., they link up with their religious belief-delusion and therethrough deceptively imagine to rightfully handle and act on everything, the case of which, however, is absolutely opposite. This, however, has the consequence that they are neither able to perceive nor recognise existing real and true facts, because in their veiled

childishly illogical and never brought to adulthood mode of thinking as well as in their unused intellect and their insufficient rationality, they are absolutely incapable of doing so. Furthermore, they also lack the effort to create the necessary capability and possibility to perceive the real-effective reality and truth, hence in this regard they can neither recognise nor think over arising facts and their contents. As a result of this incapability, they are also not able to work on something in a logically intelligent and rational wise, nor to achieve any logical results or to make and implement any decisions of value. On the contrary, important facts are completely wrongly understood and likewise wrongly assessed, from which an absolutely wrong understanding emerges and, in turn, leads to catastrophically dumb wrong decisions, as has always been the case.

At the present time, there are truthly only very few venerable persons in positions of state leadership and among female and male politicians who are worthy and dignified for their office and who also assume their responsibility and put it into action. And this is so, while the absolute majority of all upper and highest officials in the governments and in politics show no suitability whatsoever for a state and political leadership, as is the case today in a particularly bad wise in Germany, which is misgoverned at the front line by a female chancellor, who has brought forth a refugee catastrophe that has already spread over the entire Earth. In this regard, this person is responsible for a great deal of human misery and many deaths, for which she would need to be harshly brought to account, expelled from the chancellery and banished for life. This person, in her boundless might-obsession, also works under the surface and disingenuously to create a comprehensive new societal regulation throughout Europe. In doing so, her respective secret striving is such that like-minded female politicians and female state officials like her are appointed to high positions of government, namely in the sense to build up, in this wise, a matriarchal government throughout Europe. First, according to her own sense, this is to happen via the EU dictatorship, for which she has already been making efforts for a considerable time to infiltrate a primarily incapable and might-obsessed female person into the position of President of the EU Commission. Furthermore, she strives in the same wise to arrange the same in Germany and to bring a might-obsessed female person into the chancellery, something for which she has also been cultivating corresponding thoughts and concocting plans for a considerable time. And this she strives for in the sense that through her the woman is to be given a privileged matriarchal position in the state and in the family and any patriarchy is to be forbidden, hence then in relation to the matriarchy, in order to preserve the female lineage, a hereditary succession and social position is to be strictly determined by law. However, what is still to be said with regard to the unsuitability, wrongdoers and imperious rulers who have already been mentioned, in addition to the aforementioned German mightful one of government and her intellect- and rationality-less subservient ones who do not perceive what is really going on in the chancellor in falseness, are also the EU-dictatorship as well as France and the USA, which are misgoverned by absolutely incompetent, imperious and peoples-hostile might-obsessed and subservient elements. All of these persons exercising might are concerned only with their own advantages, profits and their prosperity, their might-behaviour and their high rewards, but in no wise with the well-being of their peoples, for whom they would have to take a stand in order to do all that is good and best for them in every respect, but for which they have no interest whatsoever. What is further to be said, which refers to the climate change, which in the coming time, due to the incapability of the governing ones/rulers and their wrong decisions, will produce not only strange, but also malicious, ausgeartet and people-damaging poisonous effects and will make many things even worse. This happens on the one hand because, as a result of the scientific hubris of the ones entrusted with research, nonsensical hypotheses are drawn up which do not correspond to any foundations or things of value whatsoever, and on the other hand, because the real causes are not searched for and researched and therefore it is also not recognised, that these are altogether attributable to the mass of the overpopulation and its completely ausgeartet machinations. These correspond to tremendous life-hostile influences on nature, its fauna and flora, the atmosphere, the climate and the entire planet, whereby these manipulations, which are to be called criminal, have an absolutely destructive, eliminating and exterminating effect in relation to everything, as a result of which already thousands of widely varying forms of life have already been either irrevocably exterminated or are now threatened with extinction. And these researchers are also the ones who should think ahead with regard to the future and also achieve truthful results with regard to the destructions brought about by the world's population in nature, to the fauna, flora and atmosphere as well as to the climate and planet. However, on the one hand, this is not done in any wise, while on the other hand the scientists and researchers have no capabilities in this respect either, because they surely carry academic titles, which however – as you always say – are only smoke and mirrors, because they did not study and fathom the effective reality and its truth, but are only indulging in and clinging to empty assumptions. For this reason, it is also not possible for them to explore, to recognise, to understand and to value the effective facts of the entire natural process in all conceivably possible and necessary relationships. So it is impossible for them to gain the necessary cognitions and to calculate what is pending for the future,

necessarily, which should be their duty, in order to inform and enlighten the Earth's population about the results obtained. Thus, everything continues in the traditional mode of destroying, eliminating and exterminating, so that the entire and further growing overpopulation as well as the nature, fauna and flora along with the planet are heading for a catastrophe of a kind that has never occurred on Earth before.

You already wrote warnings as a boy in the 1940's and, with the help of your teachers Graf, Lehmann and pastor Zimmermann, who had everything translated also into English, French and Italian, you sent these warnings to numerous newspapers and radio stations, as you also then did in the 1950's, which however never brought any public reaction. You have always described very precisely, what will come about in the future – as has been happening already for decades, is present/actual and will continue to come about in the future – as a result of overpopulation and its criminal machinations, but your clearly warning efforts to raise awareness have been disregarded. To the contrary, already from the beginning, you were and you still are today, insulted as a world-improver and ridiculed, and vilified and slandered as a deceiver and liar by know-it-alls, adversaries and other self-appointed ones, confused people who very foolishly rise up against you in enmity and revenge. And this is also done in such a way by the religionists in particular, who make the populations stupid by lying and deception, who indoctrinate their believers with their illusory and irrational belief-teachings and in this regard force them to the bondage of delusion and dependence. But I digress from what I actually wanted to say: Particularly in Europe, governments will make more and more wrong decisions in the coming times, and indeed most notably in relation to the climate change caused by the humankind of Earth, which was set in motion as a result of the catastrophically destructive machinations of the overpopulation, through which already nature and its fauna and flora have been largely deadened, ruined and devastated. This is compounded by the storms that are becoming increasingly immense, disastrous, more frequent and perverting into natural catastrophes, which on the one hand bring real floods and in the future will develop into ever greater and more extensive destructions of nature, and on the other hand, more and more human achievements will also be affected and completely ruined. And these happenings alternate with unusual and even death-bringing heat-waves to many human beings of Earth, which will rise already in this year in Europe towards 43 degrees, whereby from now on the growing number of natural catastrophes will also steadily increase more and more, and occasionally bring more enormous and more devastating devastations and destructions and in the coming times will also claim ever more numerous fatalities worldwide. This, while the planet itself will also rise up more and more and bring more earthquakes and seaquakes as well as volcanic eruptions, which will not only concern known active volcanoes, but also volcanoes and so forth, that have been inactive for a long time. In addition, increasingly ausgeartet arsonists will again indulge in their evil of playing with fire in the forests of Europe and in other countries, and also nature itself will again increasingly ignite fires elsewhere in the world, which will become ever more extensive, destructive and devastating, as I have already said in our last conversations. Moreover, in the times to come, all acts of murder in families will increase, in which case frequently all the relatives will be killed, just as many other Ausartungen will steadily occur more often, which will emerge as acts of hatred from terrible mentalities, such as through racial hatred, political extremism, religious hatred against those who believe otherwise and as a result of uprisings against wrongly acting governments. The times to come will be maliciously characterised and formed in this wise as never before and will claim countless human lives. And furthermore, the fragile and always only temporary peace on Earth since ancient times is called into question again and again and more and more often by irrationality, might-obsessiveness, lunacy, unintellect (dumbness) and pathologically determined/conditioned/related malicious threats, terror, revenge, imperiousness and consciousness-confusion. This especially by the United States of America and its mentally incompetent state leaders, as well as by the EU-dictatorship's leadership, who, however, will be replaced and restaffed next month by an unsuitable and Russia-hostile person.

But now back to what I was talking about earlier: Various countries on Earth keep so-called lists with regard to extinct plants, animals and other creatures, etc., in addition red lists of endangered animals and plants are kept, although only species previously known to the Earth's humankind are specified in these lists and of which about 28,000 are listed as endangered, but the many species still unknown to them are not mentioned. According to our investigations, however, these data do not correspond to the rightness, because the number of life-forms of plants, animals and other creatures endangered and threatened by extinction on Earth, as well as lizards, insects, fish, creepers/crawlers and snakes, as well as butterflies and beetles of all species and forms, which do not belong to insects, as well as other living creatures, is very much higher than only 28,000. The number of endangered species and forms we have fathomed today amounts to 36,642, which includes a larger number of life forms that are not yet known to either zoology, entomology or botany.

The threat of the dying out and extinction of zoological, entomological and botanical species and forms, etc., continues to grow and, moreover, at an ever-increasing rate, hence the species and forms not only die more and more quickly, but effectively die out. As our long-term research has shown, which we have

been carrying out on a daily basis for many years, at present, between about 70 and 180 botanical, animal, other creatures and entomological, as well as lizard-like, creeping, water-dependent and other species and forms are dying out every day. And this can no longer be stopped, which means that the entire destruction of the diversity of species and forms of terrestrial living creatures and biodiversity can no longer be stopped. This, unless the delusion of the Earth's population regarding the further excessive procreation of offspring is stopped very quickly, whereas this should have already happened in 1975 at the very latest and should have been implemented from this time on by means of a worldwide multi-year stop in births and a subsequent and henceforth controlled regulation of births. Up to that time, it still would have been possible to stop all the destructive bad effects to the atmosphere, the climate, the whole of nature and its fauna and flora and to bring them back to the normal course, which would have been possible at that time through an efficient intellect- and rationality-bearing action, but which is no longer the case today. However, this is no longer possible today, because too much has been destroyed in the entirety of nature and on the planet itself, and too many life forms have been irrevocably exterminated. And this happened due to the felonious machinations of the overpopulation, and namely due to its need for consumer goods such as food, supplies and consumables, etc., whereby the whole of the destroying increased ever more in relation to the mass of the constantly rising overpopulation – and today also continues to rise uncontrollably – which up to the present day could only be mastered by intervening destructively and exterminatingly in nature, its fauna and flora and in the planet itself, now also devastatingly influencing the atmosphere and the climate.

The dwindling biodiversity already threatens the earthly humankind today, which unfortunately is still not recognised and, for that matter, won't be understood by all researchers who arrogantly call themselves 'expert scientist', and neither by the Earth's population, consequently it continues in the same and all-destructive style. This means, however, that through all the exploitative machinations of the overpopulation, the diversity of species and biodiversity of the Earth and its nature and fauna and flora will continue to be exterminated and disappear, which will ultimately threaten and call into question the survival of all life and even that of the entire planet.

Due to unintellect (dumbness) and irresponsibility, the majority of the human beings of Earth delude themselves through unintellect and irrationality into thinking, that if a single grass or herb, a tiny animal or insect, etc., dies out, this would be of absolutely no significance/concern, because indeed one's personal food would not be affected by it and nothing therefrom would be lacking in life, which is why it is of no importance if something small dies out. At the same time, no thought is given to the fact that the extinction and disappearance of even a single plant species or a single small animal accelerates the dying of insects and the extinction of another animal species.

Fundamentally, the bulk of the Earth-humankind does not bother about nature, its fauna, flora, and the atmosphere and climate, but lives senselessly just for the moment, as you put it from time to time in our private conversations. So no thought is given to the fact that, for example, bees as well as various other insects are very important pollinators of blossoms for many types of food, which e.g. account for one third of the natural food of the terrestrial humankind. The dying out of a variety of these insect species/forms has already today had negative consequences regarding the production of various natural foods, wherethrough already for decades famines have prevailed in countries disadvantaged therethrough and many human beings have been dying tormentfully of hunger. The overpopulated humankind of Earth does not think about the, in fact, extremely dire consequences that will result in the future from the ongoing dying of species, consequently terrible consequences already in the offing are also not foreseeable for them. That however will change in the future for the descendants of today's, tomorrow's and the day after tomorrow's irresponsible humankind of Earth, because it will be those, who will experience and get to feel the evil consequences in the future and will curse their ancestors and their irresponsibility for that. Yet, it is not only that which is clear today regarding the extinction of many diverse genera and species, but in the future there will also be many more and other animals, plants as well as many other creatures, insects and other diverse forms of life, which likewise will be threatened by extinction in the future. That, however, does not concern the human beings of Earth at the present time, because they cannot yet assess/consider at all, which monstrously terrible consequences the extinction of the respective additional genera and species will entail. And it is solely and exclusively the enormously burdensome, unsupportable and unsustainable overpopulation for planet Earth, with all its destructive machinations, that will be to blame for this, as is also the case today for everything that has already happened in this respect concerning the various exterminations of different genera and species of the natural diversity of life and biodiversity. That is because it does not want to be recognised, that the immoderate, excessive and exaggerated overpopulation and all its destructive machinations of nature, fauna, flora and the atmosphere and climate are to blame for everything. And it does not want to be recognised nor acted in such a way, that only by a drastic worldwide and multi-year birth stop and an equally drastic worldwide control of births, could the worst still be prevented and thereby could a

regeneration of the still salvageable take place. Nevertheless, in this case a regeneration of what is still salvageable in terms of nature, fauna and flora, the planet itself as well as the atmosphere and climate would require a very long time, namely over many generations.

However, what is now being done irresponsibly, is that an adolescent and unknowing child named Greta Thunberg is being shamefully abused to lead a worldwide 'FridaysForFuture' climate protection movement. This, despite the fact that this innocent child has no idea or knowledge whatsoever concerning the actual exterminative and destructive connections with respect to nature, fauna, flora and the planet as well as the climate etc. Moreover, the unknowing child, who in the meantime since her first appearance, has fallen into a delusion of self-elevation, is afflicted by a milder autism, as a result of which she has a weakness with regard to any social interaction and also in terms of communication. This child also suffers from further disorders in such a wise that she is steered by habits and customs and does not show any form/characteristic of deep feelings for others, as I could clearly diagnose. As a result of a delayed development of consciousness, she is also not able to perceive reality and its truth in a correct, intellectually and rationally clear wise, which is why she tends to indulge in individual factors of any matter in her thoughts, without being able to comprehend their fundamental factors in their reality. Hence, she cannot effectively empathise with her actions regarding her 'climate protest', just as she cannot do so due to the absence of the ability to perceive impulsations regarding any life forms of nature and with human beings. The child is also characterised by a severely inadequate social incapability, as well as sporadically also by an attention deficit, whereas she is nevertheless driven by a strong inner pathological compulsion with her climate protest activity.

Climate change, which was first denounced by an unknowing child and since then has created a stir before governments all over the world and moreover has brought forth masses of simple-minded/naive screaming climate protesters, who, just like the child, have no idea and knowledge at all about what the fact actually is, has the consequence that those in government and the politicians will start to exploit the whole thing in a populist wise and also in a wise in order to fill their state coffers thereby. This will be the case, as irresponsible leaders and politicians will invent and implement new mandatory levies and taxes, which will then correspond to nothing other than a financial exploitation of the populations, in order to stuff up the state coffers in this illegal wise, whose finances, however, will again be senselessly squandered and, in addition to that, more debts will be made.

What I now have to say, however, corresponds to facts that do not really correspond to the nature of what I want to go on about, because it does not correspond to my needs to interfere in the irrational and confused, wrong, dumb and illogical governmental leadership machinations as well as the modes of action and behaviour of earthly governments and politics. Nonetheless, however, I see a need to do so today and to say, nevertheless, that the absolute majority of earthly rulers and politicians can be assessed as grown-up according to their physical maturity, but not in terms of their adulthood-consciousness. In this respect the absolute majority, no matter how old he/she is in each individual case in terms of years of life, lives in an unadulterated, childlike state with regard to his/her intellect and rationality. In this state, however, he/she lacks the ability to evaluate, as well as the ability to make decisions, to act, behave and take responsibility, as a result of which he/she is incapable of leading populations and peoples. And this incapability, as well as his/her selfishness and cowardice for recognition in relation to the reality and truth, as well as the anxiety of public opinion, etc., leads to the fact that he/she does not muster any thoughts whatsoever to face the truth openly and to realise that the reality is different from what he/she claims to know it to be. So he/she neither strives for the reality and its truth, nor for what would necessarily have to be recognised and taught in relation to the real causes of the atmospheric degradation, the climate destruction, the threat to all life and the destruction of nature as well as the planet itself. This is equally true in relation to the extinction of the species diversity of the entire biodiversity of the flora, but also in relation to the existence of the steadily increasing threat to the fauna, in which ever more genera and species of all kinds of life forms are dying out due to the guilt of the human being of Earth. And the fact that the whole of all misery and evil, of destruction, death and extermination, etc., is only rampant through the guilt of the humankind of Earth, namely because of the monstrous overpopulation, from which all life is called into question by its machinations, does not concern the highest and higher ones who bear the responsibility for the world. And if the further growth of the overpopulation is not stopped by a worldwide and multi-year birth-stop and afterwards, an effective worldwide birth control is not decided upon and carried out, which should have already been done by 1975 at the latest – which however was not done –, then the exterminations and destructions will continue and finally an unstoppable destruction of the entire existence of the Earth and all its forms of life of all genera and species will lead to the bitter end.

Secret plans are already being devised to disingenuously and insidiously exploit the peoples with new taxes, such as involving levies of premiums for the alleged protection of the climate, as well as tax collections for the discharge/expulsion of all kinds of emissions. To this end, the use of today's technology

will be considered in order to coercively force new taxes and other levies on the populations, who often must very arduously perform their daily work for low wages and live in meagreness, while those in government, due to tax-payer funds laboriously earned by the working class, live in the lap of luxury and are exempted from the new taxes and levies. As a matter of fact, the first beginnings are already in place to exploit the populations with new levies and taxes, and indeed for their emissions output, by intending to financially rob heating systems, means of sport, of transport and of travel, industrial machines, ships and airplanes as well as various other things that still generate large amounts of emissions. The reason for this is that there are still no really effective as well as other and better possibilities to produce and use other vehicles, heating systems, airplanes, ships and industrial machinery, etc. that are free of CO₂ and other emissions. The recently popular electric vehicles are not a solution either, which are propagated in order to reduce the harmful and climate-damaging release of emissions, because on the one hand this unconsidered erroneous and confused propaganda leads to a frenzy of production, and on the other hand to an, even today, unmistakable hostility of that large part of the peoples, who have fallen prey and will continue to fall prey to the climate protection delusion, which has been suggestively and forcefully brought about by the use of Greta Thunberg and which has now also penetrated into the governments and henceforth is also intended to serve for the financial exploitation of the populations.

As far as the fact of the effective origin of climate destruction is concerned, this cannot be recognised and understood by the child Greta Thunberg, any more than it can by all the worldwide masses, who foolishly, imprudently and simple-mindedly carry out climate demonstrations by shouting for and cheering and making senseless demands. Demands, that reach the populists who feel threatened in their positions and are directed by those who wrongly govern and policy makers, who are now reaching out to the climate demonstration mob and are supposed to follow their senseless demands. And those, as you always say, 'who fear like whimpering wolves for their offices', these are the ones, who for that reason set their banner exactly according to the climate demonstration show of climate demonstrators and, as you simply put it, whimper together. The totality of this governmental machination, i.e. the whimpering of governments and all other authorities, organisations and climate protectors is only vain pretence and deception, as are their useless proposals and resolutions of every kind. And this is the case, because fundamentally the only solution is solely – by means of a stop in births for many years and thereafter an ongoing and controlled regulation in births – to bring the humankind of Earth to a planet-appropriate population number and to maintain this number. Only by doing so is it possible to also stop the Ausartungen, destructions, eliminations and exterminations of all kinds by the criminal machinations of the overpopulation and is it possible in the course of a very long time, under certain circumstances and efforts, to partially calm down and semi-normalise some things in nature and on the planet itself. To a large extent, this is no longer possible and can also no longer be realised, because far too much has already been destroyed, eliminated and exterminated in nature, fauna and flora, and also the planet itself has been irresponsibly and feloniously exploited with regard to its resources, hence viewed for a long time from the perspective of humankind of a distant future, it has already become useless at the present time. This fact already shows today that a continued existence of the Earth-humankind in the more distant future could only occur if a broad-scale emigration of humanity, i.e. a humankind-resettlement to a new, very distant and not yet destroyed planet would take place. This, however, would correspond to nothing more than a very uncertain hope, if it could be taken into consideration, and indeed also because foreign planetary peoples would possibly not be willing to let an ethically and morally ausgeartet humankind immigrate, i.e. enter into their solar and planetary system, exactly of the wise like the Earth-humankind, whose majority is mentality-wise in a bad way. And yet again I am straying from what I fundamentally want to say regarding climate change and the senseless, inappropriate and dumb demands of the climate-demonstrators and the governments. A still effective climate transformation can no longer be achieved in the short term, as I have already mentioned, consequently corresponding ideas, wishes, endeavours/efforts and proposals etc. are senseless and thus completely unlogical and not designed for a worldwide birth stop and thus not laid out to stop and end all destructive, eliminating and exterminating machinations with regard to the excessive needs of the overpopulation.

All the demands that the discharge of harmful emissions, particularly CO₂, should be restricted, therefore in vehicles of all kinds, in aircraft, ships, industrial machinery and heating systems, etc., or that these should generally be prohibited and that the entirety of such equipment, machines, vehicles as well as means of transport, etc. should be converted, modernised and replaced by an electrification, cannot be more illusory. Of course, by such measures – this is undisputable – certain emissions could be somewhat curtailed, but this would correspond to nothing more than a drop in the ocean, as you comparatively put it in regards to certain incidental things that are useless when they are done. Fact is, namely, that even by a small reduction of all harmful emissions, nothing would change in the whole of all impairments/damages with regard to the atmosphere, the climate, the planet and its nature as well as its fauna and flora. This because the mass of the Earth-human overpopulation continues to increase

excessively and no worldwide multi-year necessary birth stop and a subsequent regulation of births is being implemented. With the further growth of the overpopulation and the planetary- and life-destroying machinations that increase with each new birth of a human being of Earth, all the demands of the simple-minded child, Greta Thunberg, and her equally unknowing, simple-minded adherents of hers and climate-demonstrators to be called foolish (dumb), become to the ridiculousness. This also includes the actions of those in government and politicians, who also ridicule themselves in their foolishness – which might amuse the peoples if the entire terribleness were not so serious – because these highest and upper ones of the state leaderships also do not perceive and therefore also do not understand what the calamity really requires. And this requirement, namely a multi-year birth stop and thereafter a pervasive control of births, is unavoidable to reduce the humankind of Earth in the foreseeable future in a rational and human-worthy wise. But this is not taken into consideration and is rejected by the humankind of Earth, because it wants to maintain and not restrain its criminal machinations for its necessities of life, its prosperity, its food and luxury goods as well as its addiction to vacations and travel. But only by doing what is necessary, can all life and all existence be protected and preserved, indeed only if the overpopulation threatening all life and all existence with all its endangering machinations is brought under control. Only therethrough can that which has not yet been destroyed and eradicated in the variety of species of the entire biodiversity and on the planet itself, gradually recover and regenerate over a process lasting many centuries.

Billy: Thank you. Long monologue, long sense, for which I think that it is good, that you, too, have said something once in this wise and not just always I. This, I find particularly good because each human being must hold and represent his/her own personal opinion, just as, however, everyone also has to respect the opinion of another. And thereto I behave strictly in this wise, hence I regard any opinion of a human being as his/her right and respect it, and indeed no matter what kind of opinion this is and how it is represented, as long as it is not criminal, not felonious and therefore also not against life and limb and the safety of human beings or the tormenting and so forth, with respect to any other life-forms. Thus, every human being fundamentally has the right to his or her own opinion, and this also applies for every religious, philosophical, ideological, worldly or other belief, no matter how irrational and crazy it may be, but it must simply not be criminal or felonious and not ausgeartet against life and limb. Looked at and considered from this perspective, I leave every human being with his/her opinion as he/she is, which is why I also never have a go at a religious believer and also do not attack his/her delusion, unless conversely he/she provocatively does so against me. In principle, however, I leave every human being as he/she is, thinking and believing, consequently I accept him/her as a human being as he/she is with his/her opinion, therefore I show him/her as such the necessary honour and dignity and do not condemn him/her, but show and teach him/her that it is dumbness, if he/she thinks something wrongly, acts wrongly or behaves wrongly, which brings harm to him/her or to other human beings.

Ptaah: It has long urged me to say something once myself of the kind I did. And that which you have now further explained regarding your behaviour with respect to your acceptance of the opinions of other human beings, on that point I know perfectly well, that this is really your irreproachable style.

Billy: But now it's done, and it is probably good and right as such. But I would also like to say something about this, namely that the climate screamers of all kinds, thus also those from climate protection organisations, as well as those who are now running their big mouths in governments and in politics, do not want to hear the truth of the real cause of the climate destruction. The reason for this is quite clearly that we do not want to think about the fact that overpopulation, with its destructive machinations of all kinds, is to blame for everything, as well as the fact that only by a stop in births of long-standing form and a control of births, can the ultimate disastrous outcome and terribleness still be prevented. Now it is probably more than just seven years with regard to a stop in births, because the mass of the humankind has increased enormously since then, at the time when those 7 years were called for. The majority of human beings of Earth are simply unteachable and so egoistic, self-centred and conscienceless towards the Earth, nature, its fauna, flora, the atmosphere and the climate, that it is enough to make you weep. And this majority is also absolutely indifferent to the entire earthly existence and all life in general, which is why it stubbornly refuses to even consider for a moment, that the omittance of offspring-creation is also part of the entire existence and the whole life-activity of all life forms on Earth. This stubbornness, indifference and also the irresponsibility are not connected with that and have effectively nothing to do with it, that one's own free opinion is formed and gets represented, but rather only with the fact that the personal egoism is set above everything in all circumstances and enforced, contrary to all rationality and responsibility and implemented by hook or by crook. Another

thing, I think, is the fact that the humankind of Earth has to be divided into six categories, which is as follows:

Firstly, with the majority of earthlings nowadays, it is generally not possible to have a proper and interesting as well as obliging/courteous and valuable communication.

Secondly, nowadays the majority of the humankind no longer cultivates any valuable interpersonal relationships whatsoever, hence the human bonding in general has already dwindled to such an extent and will continue to dwindle even further, that not even genuine connecting acquaintanceships, let alone honest and sincere friendships can come about.

Thirdly, the majority of the humankind today is completely passive with regard to really valuable and value-enduring interests and activities and is becoming more and more emotionally stunted consciousness- and intellect-rationality-wise, no longer forms his/her intellect and intelligentum (being-intelligent), but vegetates more and more by the brainless use of always newer technical and electronic achievements, which drives the consciousness to blunting.

Fourthly, the majority of the humankind today is so obtuse that they are no longer capable of forming their own opinion, but just fall into a bondage when, by means of hammered-in suggestively populist slogans, lies, promises and slander, they fall prey to a deluded belief, which is imposed upon them by politicians, rulers, clerics, preachers, sect chiefs or members of secret societies, etc., and they let themselves be pestered, duped and deluded to the will and opinion of those.

Fifthly, the majority of the humankind today is completely indifferent toward the fellow human beings, toward nature and its fauna and flora as well as with regard to the effective reality and its truth.

Sixthly, only a very small part of the present-day humankind is interested in the effective reality and truth of all things, as in relation to the entire existence of all that exists in every kind and wise, all that is planetarily as well as universally and altogether creationally given in every respect, that altogether only one's own rationality-bearing and responsibility-conscious opinion is formed and represented. After all, it is effectively the case that the overwhelming vast majority of earthlingness uses neither intellect nor rationality and is therefore going around dull and blind in sheer foolishness (dumbness), is interested in nothing at all, other than only just his/her own well-being, enough money and the necessary needs to be able to exist at all.

Ptaah: Your words in the Earth-human ear, for thither they belong.

Billy: If you are right, then it is also such. But continuing to talk about it is pointless anyway, so it's probably better if I ask you something that interests me. Fundamentally, there is nothing left on the Earth in the free nature and its fauna and flora, which would not be contaminated by any pesticides, plant protection products, and the like, etc., and indeed not by the natural toxins that emerge in the free nature, rather by artificial toxins of all conceivable kinds produced by the earthlings. Your father, Sfath, already explained to me in the mid-1940s, that all toxins of all kinds originating in the free nature, i.e. organic toxins isolated from bacteria, plants or animals, fish, crawlers, insects, snakes and from other creatures and so forth, or those resulting from the decomposition of bacteria, no matter which ones, do not occur in excessive quantities and also are not necessarily fatal, unlike lethal toxins produced by the earthlings. He also said that in the next few years, these toxins will already find their way into all naturally planted foods as well as into the groundwater and thus into the food chain of the human beings. This would then already be scientifically detectable from the 1950's onwards and will also be scientifically recognised. However, the research results in this regard would be kept secret from the public by the scientists responsible for them and the authorities, despite the fact that the Swiss federal health authority would also be concerned with it, which, if I remember correctly, would be transformed in the 1960's into a Federal Office of Public Health or something, after which this office would however be renamed again in the 1980's and referred to in short as BAG. Today we are talking about the 'Federal Office of Public Health', which belongs to the Department of Home Affairs and is responsible for the national health policy and in this respect for furthering the health of the Swiss population. In this context, however, it is incomprehensible that this office has not prohibited the entire application of toxins, but rather still claimed to the contrary, that certain very small quantities would be harmless and tolerable for the human organism. And this contradicts what you have already often explained – as also did your father, Sfath – that toxins of any kind, even as the very smallest amount in the range of a single microgram, would be just as harmful to the entire organism of the human being as they are to all life-forms in general. And Sfath explained, just as you also said, that the fact is, that in the future such minimal traces of toxins would cause many kinds of sufferings for the human being, which would not exist without these toxic supplies into the organism. This means, therefore, that from even these most minimal traces of toxins, new sufferings, damages/injuries and pains will result. which previously did not exist or only negligibly

little, but which, since the introduction and spreading of the toxins, have increased alarmingly, which advance the already existing ones and cause new sufferings.

Ptaah: This is indeed the case, but it is also to be mentioned, that already since the mid-1960's, the groundwater has also been contaminated by the various toxins that have been irresponsibly spread throughout the entire nature and flora, and as toxin-carrying drinking water, these substances thereby also find their way into the human organism as well as by the finest particles of poison that float in the breathing air of the atmosphere and end up in the lungs as a consequence of inhalation and in turn, thereby, into the blood and the entire organism.

Billy: This is surely the case, and indeed, you must know this much better than our scientists, who, in comparison to your much more advanced cognitions and experiences, are practically just slowly crawling out of their caves and seeing the first blades of grass, in which they perceive its coarse outer structure, which they cannot yet explain nor recognise the first details. If we look at and consider what has come about since the 1940's regarding the use of toxins in nature, then what Sfath has said, proves to be reality today. Because in the meantime, his predictions have long since become fact and truth, namely, that through the release of artificial toxins into nature in the time to come – seen from back then, indeed starting from the second half of the 19th century and the present and future times – will cause deformations and other changes to the extremities of the body of human beings, as well as health damages and injuries will appear to faunal and floral forms of life. This, as I have already said, is the case with the release and use of quantities which are generally harmful, which of course is to be assessed relatively. Sfath also explained at the time that these artificial toxins will also cause severe negative changes in the brain of the human being and adversely affect the consciousness, which could lead to the mental dumbing down. However, it would also be the case, as he particularly mentioned at that time, that due to the effects of the all-contaminating artificial toxins, serious and also many kinds of as well as partly incurable diseases and illnesses would be caused in the majority of the humankind, as well as such changes in consciousness and heavy consciousness-damages would occur, which will impair the use of the intellect and rationality by the human being and in some cases, make it completely impossible. Therethrough, he explained, as I remember very well, the consciousness-power of many human beings would sink and they would become extremely prone to unlogical thinking, acting and concerning addictions, as furthermore, the human being's own ability to consider and to make decisions would be strongly impaired, weakened and manipulated by externally directed influencings.

Now, I have thought about all that Sfath explained to me in this regard on various occasions and have come to the conclusion that the explanation for this can probably be, that the consciousness-damage and changes in consciousness caused by the toxins, as well as the impairment of intellect and rationality, as your father predicted, correspond to that which you already ascertained and said a few years ago, that you did not detect any consciousness-progress in the majority of the human beings of Earth, but rather an atrophy of consciousness. If I bear this in mind, then it must probably be the case that in the majority of earthlings, the already not very highly developed intelligentum in relation to its level is steadily diminishing further, that is to say that the state of being intelligent is withering more and more as a result of the non-use of intellect and rationality. And in my opinion, this can only happen if the intellect is no longer formed as a result of the absence and non-exercise of the required-necessary intellect-rationality work. This, however, I can very well imagine for human beings who have fallen prey to religious delusional beliefs as well as ideologies, dubious/doubtful philosophies and any other beliefs, ingrained false and wrong teachings/instructions as well as false and wrong information, wrong views and/or guidances into the unreal and confusions. This just to such an extent as the majority of the human beings of this world is affected by and smitten with such influences and in this wise is suggestively influenced and indoctrinated into and becomes infatuated, enticed and deceived by a belief of some kind by other human beings and assumes that he/she has now found and won the non plus ultra of all wisdom, however in truth has fallen prey to a confused guidance into the unreal. And this happens because these human beings do not turn to the effective reality and its only truth and do not seek and search for the truth in themselves in a completely neutral wise by freeing themselves from every belief and external influence, but learn to be themselves and to trust only themselves. This, however, means that the human being, no matter however and whoever he/she may be, does not cling to any belief, and that everything brought to him/her is considered, fathomed, processed and turned into his/her very own knowledge. In doing so, he/she must also not let anything be decided by others with regard to the learning and the search for truth, but this may and must be solely and exclusively left to himself/herself in every respect, because only he/she alone is himself/herself and may and can only decide about himself/herself, but never another human being. A belief, however, corresponds in each individual case to an external suggestive and indoctrinating influence and coerces the human being to believe in something that has been hammered into him/her,

wherethrough he/she inevitably loses in every respect his/her independence of his/her personal search, as well as his/her own pondering/deliberating back and forth, his/her personal search for the truth and its finding. Through believing the human being loses his/her autonomy, independence and self-recognition in every kind and wise, as well as his/her personal freedom of decision and decision-capability, wherethrough he/she inevitably becomes a slave of his/her belief, from which he/she can then no longer free himself/herself again or only very arduously and with difficulty – if at all.

But what now interests me, is that what your great-great-great-great-grandfather did here on Earth. You once mentioned him briefly in a private conversation, but I have forgotten his name.

Ptaah: My great-great-great-great-grandfather was called Isobron, and the meaning of the name is 'He begins a storm with thunder'. He was a linguist and a scribe and came to Earth with many of his students at the time of the Mediterranean-middle Eastern civilisations. He settled in the region that was then called Egypt and continues to exist as such to this day, although he traveled far and wide, including to the country that is now called Greece. In accord with his knowledge, he was always striving hard to spread the art of writing and the languages, which he also made an effort to do around the Mediterranean Sea among the various peoples who accepted his teachings and learned writing. Depending on the people and the language, he taught them the most diverse forms of writing, from pure pictorial writing to the graphic design of typesetting fonts in various languages. Likewise, did all his students of both sexes, who spread out all over the Earth and taught the peoples, who, at that time, were not yet very large in terms of numbers, in writing and language. And when I speak of peoples, then the populations themselves is not meant by this, but only those of them who, even at that time, were striving for a higher education and for more knowledge and so forth, than was characteristic of the majority of the peoples.

Billy: So at that time, your great-great-great-great-grandfather was on the Earth and taught writing to the early peoples, just as his students did all over the world, hence one can say, that actually all of the early written languages used on Earth by the earthly peoples, lead back to a Plejaren origin.

Ptaah: You could put it like that, yes. In the course of time, these ur-scripts were of course changed in their form again and again or put out of use, which is why many of the original types of script only exist as historical remnants – if at all. But what is also to be said about this, is the fact that, unfortunately, already very early on, written language was misused by earthly scribes. This happened in particular by literate persons, who recorded historical events in writing, which they themselves nevertheless interpreted inadequately and completely wrongly according to their own and inaccurate observations, as well as very often deluded perceptions as well as imaginations, inadequate/poor memories and assumptions. This was likewise the case when the scribes were engaged and contracted by the people for the purpose of writing records, while, without exception, it was the case that the persons capable of script and thus of writing, never wrote down exactly what they were instructed/assigned to write. As a consequence, it always happened that the human beings who called upon those versed in writing, because they themselves simply were unknowledgeable in writing and therefore of written language, could do nothing other than to explain to the scribes, in their simple language, to put their concerns down in writing, etc. Those capable of writing, then, through their own interpretations, allowed themselves to write down what had been explained and said to them according to their own understanding and their own interpretations. And the reason for this, was because those who didn't know how to write, who commissioned something to be written, were unable to dictate what they had to say and explain directly into the written language. That is why, wrong descriptions and, in some cases, extremely grave wrong interpretations arose as a result of the scribes' own interpretations, which have survived to the present time and are taught in equally wrong forms. Equally, this happened at all times with regard to all religious written records, because only one person, and apart from that one person, not a single person to whom the written traditions are ascribed was knowledgeable of the script and the written language, consequently they all had their statements written down by those well versed in writing and the written language, who formulated everything according to their own writing abilities and also wrote everything down via their own interpretations and assumptions, etc. This was also the case with all the major and minor religions and their sects, thus also with Islam and Christianity. After Jmmanuel's flight from Jerusalem, his entire life history from birth up to his death was spread and later also written down with monstrous falsifications, lies, assertions and calumnies, thus the same happened with Mohammed, whose real name indeed was Abdul Kasim Muhammad Ibn Abdallah. In Jmmanuel's case, only Judas Ischkerioth was well versed in writing, however neither any female nor male member of his discipleship, which included more persons than just the **twelve** listed in the New Testament, which is full of inventions, falsifications, wrong commemorative-claims, interpretations, and lies. In addition, the individual chapters, assertions/claims and 'recollections', etc. of this work of lies were not written until many years after his flight, by scribes,

and moreover were written in a further falsifying wise through their own additional interpretations and partly also attributed to former disciples, who, however, never took part in such writings and thus did not provide any information whatsoever, out of which the work of lies called New Testament then arose. For the purpose of rectification, you indeed have also given ... the various necessary details and explanations, wherethrough he has carried out relevant investigations, but is also how he found out much of the actual truth and was also able to record it in writing. I must say, however, that it is regrettable that you and Guido had to promise to him, during his lifetime not to mention his name and his written works, which has extraordinarily good evidence-facts. Unfortunately, however, the man also withholds that of your information made known to him, which should actually be mentioned openly with regard to the entire origin of the history of Jmmanuel.

If one has a close look at the life history of Mohammed, then it must also be said concerning this, that there is hardly a true word in all that which is supposedly 'handed down' about him, for just as with Jmmanuel, all around no one was knowledgeable in writing and written language, except his first wife, the widow Chadidscha. She was a member of the highly respected Quraish tribe and heiress of a caravanserai and a trading business in Mecca. At first, under her matriarchy, Mohammed did various works for her, before they got together and married, after which she appointed him as a business partner. The woman was connected to Mohammed by sincere love and was also able to connect with his teaching, which she held in high regard, although she did not record a single word of his teaching or of his life in writing.

The incredibly infamous calumny that Mohammed is said to have fathered several children with this woman corresponds to a lie beyond compare, because the woman was incapable of conception and therefore could not be impregnated by Mohammed. However, since Chadidscha wanted to have children, it was decided in agreement between her and Mohammed, to adopt several orphans and to secretly pretend that they were their own. After his wife died, he married Sauda bint Zama as his second wife, with whom, however, he also did not father any descendants, nor with Aischa bint Abi Bakr, who was his third wife and who, contrary to the slanderous 'traditions', was neither **6 nor 7 or 9 years** old at the time of marriage, but 19 years of age. And the malicious story of slander against her, which is said to have arisen during the campaign against the Banū l-Mustaliq in the year 627, is just as much a malicious lie as is the story of the twelve 'mothers of the believers', which was built up on nothing more than lies and deception. This applies equally to the many lies that Mohammed, in addition to his regular marriage, married a greater number of women and had slaves as concubines, for in fact it was only the three wives Chadidscha, Sauda bint Zama and Aischa bint Abi Bakr, whom he had married after the death of Chadidscha, and also these marital bonds remained childless, because even with these two women, he was not of the sense to procreate offspring. All the larger numbers of other women who were around him, were in no way in any marital connection with him, nor in any kind of relationship of a slavish or concubine-like nature, rather they were all well protected in his care and friendship. So, long after his death, other women were imputed to him by lies and calumnies of alleged relatives and chroniclers and so forth and had no truth content whatsoever. This also applies to the veiling of women, as well as to completely different senselessnesses. Maliciously minded ones who were against the spreading of the early wrong Christianity that had emerged centuries earlier, through which the true teaching of the proclaimer Jmmanuel was completely falsified, saw in it an opportunity to falsify the teaching of Mohammed as well. So, in his time, they seized the opportunity to falsify his teaching, which was indeed the same as that of Jmmanuel, and to spread rules and regulations, just as it was with regard to the teaching of Jmmanuel. Just as Jmmanuel was not able to defend himself against it, so it also happened with Mohammed, because when both had gone their last way, their ever-identical teaching was abysmally falsified and new religions were created from it. As a consequence, the believers turned to the new teachings, to which Mohammed and Jmmanuel could no longer oppose because of their departure, hence Christianity with the 'new testament' and Islam with the 'recitation', i.e. the 'Koran', completely suppressed the truthful 'teaching of the truth, teaching of the spirit, teaching of the life'.

Ancient Palestine was occupied by the Romans at the time of Jmmanuel and had experienced some increase in prosperity under them, even though the native population was directed by a harsh Jewish and religious-oriented rule, which is why it was opportune for the emerging Christians to devise a story of lies of a resurrection of the crucified Jmmanuel and to call him Jesus. This, while southern Arabia was a very backward area at the time of Mohammed, far away from all the cultural and economic centers of the world at that time, where the human beings who were poor, suffered great hardship and were only too happy to believe in and fall prey to a new religion of salvation.

If the old scrolls/writings are examined, which are supposed to come from disciples, direct followers and the like as well as from direct or indirect descendants, relatives or from family members of the two proclaimers, then all such alleged written proofs correspond altogether to only sneaky and disingenuous falsifications, wrong memories (only partly true) and wrong renditions as well as very fallible

interpretations by the scribes. Truthly, there is not a single such ancient document which would be directly or semi-directly related to a person who had been in direct or indirect contact with Jmmanuel or Mohammed.

Claims to the contrary and so-called 'written documentary evidence/proofs' correspond to nothing other than falsifications and lies, because in the case of both Jmmanuel as well as Mohammed, the first written records were made only years later, after their departure, i.e. after their death. And this happened according to very inadequate or erroneous memories, but also through conscious false claims and lies, etc., as a result of which glorifications and fairy tales regarding Jmmanuel and Mohammed also came about. In addition, various direct and indirect followers were fraudulently/lyingly attributed to the two proclaimers, who in truth, however, had nothing to do with them. Even disciples, followers and relatives as well as friends, etc., versed in writing, were attributed to the two proclaimers Jmmanuel and Mohammed at all times, but out of all those mentioned, not a single one was knowledgeable of the script and writing. Judas Ischkerioth was the only one amongst all, who correctly and truthly mastered the script and who was well versed in writing and a disciple close to Jmmanuel. Later he was slandered by falsifiers of writings and by hangers-on, just as the name of Jesus was then also imputed to Jmmanuel. So it must repeatedly be made clear, that everything was the same with Mohammed and Jmmanuel, although concerning Jmmanuel, it was Judas Ischkerioth who was well versed in script/writing and written language and who made the chronicles, from which the Talmud then arose through your and the group members efforts, which in the end had to be correctly translated and revised by our script and language experts/specialists, because the priest Isa Rashid had translated it wrongly according to his Christian deluded belief. This, while all other records concerning the teaching of Jmmanuel and Mohammed were in no way made by any of their disciples or direct or indirect descendants, etc., but by strangers, namely even only a long time after their death. Truthly, however, in relation to the two of them and their teaching, which on both sides was the 'teaching of the truth, teaching of the spirit, teaching of the life', everything was abysmally misunderstood and boundlessly falsified beyond recognition. This also applies to various other ancient and newly discovered old writings, which likewise do not lead back to any disciples during the lifetime of Jmmanuel or to direct followers or relatives and so forth of Mohammed.

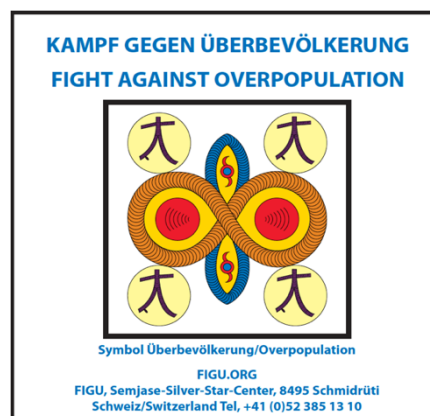
Billy: So, does that also apply to chronicles?

Ptaah: Yes, that is so, because records of all kinds, therefore including chronicles, have always been made out by means of personal interpretations of the writers since time immemorial, which is often still the case at the present time, and not only when writing down historical facts in relation to annals and chronicles, but especially when it comes to channels of information, such as public media of all kinds. This also includes descriptions by observers and witnesses of any happenings and situations, who, even though they have made the same observations and perceptions of the exact same thing, provide completely contrary and contradictory information. Therethrough occur – along with wrong interpretations, as well as through withholding and concealment, wrong perceptions and wrong observations, etc. of effective facts in relation to situations and happenings and so forth, as well as of what is heard – serious falsifications.

Billy: Good, thank you, then that too has been clarified. If now you would read this here – please.

Translation by: Stefan Zutt, South Korea / Bruce Lulla, USA / Mariann Uehlinger, Switzerland

Autokleber



Verbreitung des richtigen Friedenssymbols



Das falsche Friedenssymbol – die heute weltweit verbreitete sogenannte <Todesrune>, die aus den keltischen Futhark-Runen resp. der umgedrehten Algiz-Rune fabriziert wurde – ist der eigentliche Inbegriff negativer Einflüsse und schafft zerstörerische Schwingungen hinsichtlich Unfrieden, Fehden und Hass, Rache, Laster, Süchte und Hörigkeit, denn die <Todesrune> bedeutet für viele Menschen Reminiszenzen an die NAZI-Zeit, an Tod und Verderben, wie aber auch Ambitionen in bezug auf Kriege, Terror, Zerstörungen vieler menschlicher Errungenschaften und allen notwendigen Lebensgrundlagen jeder Art und weltweit Unfrieden.

Es ist wirklich dringlichst notwendig, dass die <Todesrune> als falsches Friedenssymbol, das Unfrieden und Unruhe schafft, völlig aus der Erdenwelt verschwindet und dadurch das uralte sowie richtige Peacesymbol auf der ganzen Erde verbreitet und weltbekannt gemacht wird, dessen zentrale Elemente Frieden, Freiheit, Harmonie, Stärkung der Lebenskraft, Schutz, Wachstum und Weisheit reflektieren, aufbauend wirken und sehr besänftigend und friedlich-positiven Schwingungen zum Durchbruch verhelfen, die effektiv Frieden, Freiheit und Harmonie vermitteln können! Wir wenden uns deshalb an alle vernünftigen Menschen der

Erde, an alle FIGU-Interessengruppen, FIGU-Studiengruppen und FIGU-Landesgruppen und damit an alle vernünftigen und ehrlich nach Frieden, Freiheit, Harmonie, Gerechtigkeit, Wissen und Evolution strebenden Menschen, ihr Bestes zu tun und zu geben, um das richtige Friedenssymbol weltweit zu verbreiten und Aufklärung zu schaffen über die gefährliche und destruktive Verwendung der <Todesrune>, die in Erinnerung an die NAZI-Verbrechen kollektiv im Sinnen und Trachten der Menschen Charakterverlotterung, Ausartung und Unheil fördert, wie das leider auch nach dem Ende des letzten Weltkrieges 1939–1945 extrem bis in die heutige Zeit hineingetragen wird.

Spreading of the Correct Peace Symbol

The wrong peace symbol – the globally widespread “death rune” which has been fabricated from the Celtic Futhark runes or inverted Algiz rune – is the actual embodiment/quintessence of negative influences and evokes destructive swinging-waves regarding unpeace and hatred, revenge, vice, addictions and bondage, because for many human beings the “death rune” means reminiscence (memories) of the Nazi era, of death and ruin as well as ambitions concerning war, terror, destruction of human achievements, livelihoods as well as global evil unpeace.

Therefore it is of the utmost necessity that the wrong peace symbol, the “death rune”, disappears from the world and that the ur-ancient and correct peace symbol is spread and made known all-over the world, because its central elements reflect peace, freedom, harmony, strengthening of the life power, protection, growth and wisdom, have a constructive and strongly soothing effect, and help peaceful-positive swinging-waves to break through.

Therefore we appeal to all FIGU members, all FIGU-Interessengruppen, Studien- und Landesgruppen as well to all reasonable human beings, who are honestly striving for peace, freedom, harmony, fairness, knowledge and evolution, to do, and give, their best to spread the correct peace symbol worldwide and to bring forth clarification about the dangerous and destructive use of the “death rune”, which in memory of the Nazi crimes collectively furthers deterioration and neglect of character-“ausartung” and terribleness in the reflecting and striving of the human being, as this is still being extremely carried on after the end of the last world war 1939–1945 until the current time.

Autokleber

Größen der Kleber:

120x120 mm	= CHF	3.–
250x250 mm	= CHF	6.–
300x300 mm	= CHF	12.–

Bestellen gegen Vorauszahlung:

FIGU
Hinterschmidrüti 1225
8495 Schmidrüti
Schweiz

E-Mail, WEB, Tel.:

info@figu.org
www.figu.org
Tel. 052 385 13 10
Fax 052 385 42 89

IMPRESSUM

FIGU-BULLETIN und FIGU Sonder-BULLETIN

Druck und Verlag: FIGU Wassermannzeit-Verlag,

Semjase-Silver-Star-Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz

FIGU-BULLETIN erscheint periodisch; **FIGU-Sonder-BULLETIN** erscheint sporadisch;

Beide Bulletins werden auch im Internet veröffentlicht, auf der FIGU-Webseite: www.figu.org/ch

Redaktion: BEAM «Billy» Eduard Albert Meier /././ **Telephon** +41(0)52 38513 10 (7.00 h – 19.00 h) / **Fax** +41(0)52 385 42 89

Postcheck-Konto: PC 80-13703-3 / **IBAN:** CH06 0900 0000 8001 3703-3,

FIGU Freie Interessengemeinschaft, 8495 Schmidrüti, Schweiz

FIGU-Shop: shop.figu.org



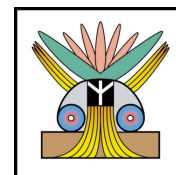
© FIGU 2020

Einige Rechte vorbehalten.

Dieses Werk ist, wo nicht anders

angegeben, lizenziert unter :

www.figu.org/licenses/by-nc-nd/2.5/ch/



Geisteslehre Friedenssymbol
Frieden

Wahrer Frieden kann auf Erden unter der Weltbevölkerung erst dann werden, wenn jeder verständige und vernünftige Mensch endlich gewaltlos den ersten Tritt dazu macht, um dann nachfolgend in Friedsamkeit jeden weiteren Schritt bedacht und bewusst bis zur letzten Konsequenz der Friedenswerdung zu tun.

SSSC, 10. September 2018, 16.43 h, Billy

Die nicht-kommerzielle Verwendung ist daher ohne weitere Genehmigung des Urhebers ausdrücklich erlaubt. / Erschienen im Wassermannzeit-Verlag:

FIGU, «Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase-Silver-Star-Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti ZH, Schweiz